

# **Sichere** **STEIERMARK**



Sei anders –  
mit dem neuen Mokka-e



**E-MOBILITÄT IM BRENNPUNKT**

**ÖAMTC:**

**ÖAMTC ePOWER: FAIR STROM TANKEN – 600 LADEPUNKTE**

**TIPPS: Sommerurlaub in Österreich**

***Sommerbergbahnen: Rauf auf den Berg!***



# KRÄFTE BÜNDELN. MEHRWERT SCHAFFEN.

HYPO und Raiffeisen sind seit Jahren eng verbunden. Jetzt werden die Kräfte unter der Marke Raiffeisen-Landesbank Steiermark vereint. Willkommen an Bord – gemeinsam gestalten wir die Zukunft!

## Editorial

DI Michael Lucchesi-Palli, Präsident des ÖAMTC Steiermark

Dr. Paul Fernbach, Direktor des ÖAMTC Steiermark



## ... ein gutes Gefühl, beim Club zu sein ...



Der Sommer hat uns (endlich) erreicht und nach einigen verlängerten Wochenenden, die uns gezeigt haben, dass die überwiegende Zahl der Menschen innerhalb der Steiermark ihre Ausflüge machen, finden nun auch vermehrt Urlaubsfahrten ins benachbarte Ausland statt. Hier gilt es sich gut vorzubereiten – der ÖAMTC ist in diesen Fällen und gerade in dieser Zeit ein verlässlicher und guter Ansprechpartner für seine Mitglieder, um gut und sicher ans Urlaubsziel, aber auch wieder nach Hause zu kommen.

Der gesamte ÖAMTC war auch in den vergangenen schwierigen Zeiten ein ver-

lässlicher Partner – viele Schreiben für geleistete Hilfen haben uns erreicht.

Dafür danke ich Ihnen sehr herzlich und wünsche Ihnen und Ihren Familien einen schönen sowie gesunden Sommer.

Ihr

DI Michael Lucchesi-Palli  
Präsident des ÖAMTC Steiermark



Ihr Club hat die vergangenen schwierigen Monate gut gemeistert. Die Nothilfe war uneingeschränkt tätig und im Rahmen der technischen Prüfdienstleistungen an allen steirischen Stützpunkten haben wir durch gute Planung und hohe Einsatzbereitschaft der Mitarbeiter alles Menschenmögliche unternommen, um die Mitgliederwünsche bestmöglich erfüllen zu können.

Es zeigt sich, dass eine Vielzahl der Steirerinnen und Steirer den heurigen Urlaub entweder im eigenen Land oder aber auch im benachbarten Ausland verbringen werden. Auch hier ist der ÖAMTC verlässlicher Partner für die jeweiligen Reisen. Gerade im Schutzbereich gibt es eine Vielzahl an Leistungen für Sie und Ihre Familie, die generell aber vor allem in diesen schwierigen Zeiten Folgendes bieten: Verlässlichkeit, Sicherheit und

Hilfe – dafür stehen der ÖAMTC und der ÖAMTC-Schutzbrief.

Sichern Sie sich daher den ÖAMTC-Schutzbrief für rasche und kompetente Hilfe in Österreich und auch im Ausland, für sich und die ganze Familie. Vergessen Sie bitte nicht, Ihre Kinder und Ihren Partner in Ihrem Schutzbrief eintragen zu lassen, damit wir im Notfall problemlos helfen können.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und einen gesunden und erholsamen Sommer.

Ihr

Dr. Paul Fernbach  
Direktor des ÖAMTC Steiermark

# INHALT



S. 6

## ÖAMTC

ÖAMTC ePower: fair Strom tanken	6
AUVA-Führungskräfte absolvierten ÖAMTC-Economy-Training	8
Autonomes Laden mit Matrix Charging® soll Nutzungskomfort von E-Fahrzeugen steigern	10
E-Bike: Akku-Test	14
ÖAMTC startet österreichweit mit Batteriediagnose für E-Autos	16
Pro.Bike 2021	18
NoVA-Erhöhung bringt kaum etwas fürs Klima	24
ÖAMTC-Umfrage zur Autopflege	28
Fahrzeug mit Feststellbremse absichern, beugt Unfällen vor	30
Sicher unterwegs mit dem Campingfahrzeug – jetzt Fahrpraxis auffrischen	40
Schutz für die gesamte Familie	43
ÖAMTC-Powerbanks – Nothilfe fürs Handy	43
Minus 10% Sommeraktion im Juni: Hagelschutzgarage	44
Clubmobile für ÖAMTC-Mitglieder	44
Der ÖAMTC-Prüfdienst arbeitet auf Hochtouren	46
Schnelle und effiziente Hilfe durch richtige und aktuelle Daten	48
Wie Bergwandern zum sicheren Erlebnis wird	54



S. 10



S. 54



S. 14

# IMPRESSUM



IMPRESSUM: Dieses Magazin entsteht in Zusammenarbeit mit folgenden Partnern: ÖAMTC Steiermark und print-verlag; Herausgeber: Jürgen Hasenrath; Verlag: print-verlag, Jürgen Hasenrath, Gschwendter Straße 41, 8062 Kumberg, Tel. 0316/30 43 00, Redaktion print-verlag: Dr. Helga Putz, Arianne Hoffmann; Beiträge: ÖAMTC, print-verlag; Fotos: print-verlag, ÖAMTC, Inserenten, U1 Foto: © printverlag; Anzeigenverkauf: print-verlag, Irene Weber-Mzell; Satz/Layout: Christof Putz; Lektorat: print-verlag; Druck: NP Niederösterreichisches Pressehaus Druck- und VerlagsgesmbH, Gutenbergstraße 12, 3100 St. Pölten, Tel.: 02741/802; Vertrieb: Österreichische POST AG, Feibra, ÖAMTC Bei allen Bezeichnungen und Formulierungen, die auf Personen bezogen sind, meint die gewählte Formulierung beide Geschlechter, auch wenn aus Gründen der leichteren Lesbarkeit die männliche Form verwendet wird. Nachdruck, auch auszugsweise, ausschließlich mit Genehmigung des Verlages. Der Inhalt der veröffentlichten Anzeigen und PR-Artikel muss nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Alle Rechte, auch die Übernahme von Beiträgen nach § 44 Abs. 1 und 2 Urheberrechtsgesetz, sind vorbehalten. Offenlegung gem. § 25 MedienG: www.printverlag.at; Druck- und Satzfehler vorbehalten. © print-verlag, ÖAMTC; Mehr unter [www.sichere-steiermark.at](http://www.sichere-steiermark.at)

© Fotos: siehe auf den jeweiligen Seiten

## FAHRZEUG-MODELLE



S. 36

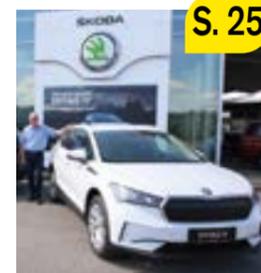


S. 35

OPEL – Elektrisierend: der neue Mokka-e	20
BMW i3 – der Vorreiter	22
ŠKODA ENYAQ iV	25
PEUGEOT e-2008: markanter SUV in faszinierendem Design	26
HONDA e	29
CITROËN ë-C4	31
MERCEDES – C-Klasse Limousine und T-Model	34
MAZDA CX-30	35
HYUNDAI BAYON	36
ISUZU D-MAX	38
LIGIER	41



S. 29



S. 25



S. 26



S. 31

## SONDERTHEMEN

Umweltfreundlich unterwegs: Freie Fahrt mit einer Karte!	9
Energiepionier aus der Region	11
Warum Wallbox statt Steckdose	12
Sanfte Mobilität in Bad Radkersburg	15
Endlich: LED-Nachrüstlampen erlaubt	23



S. 12

## Urlaub

Urlaub in Österreich	50
Die steirischen Sommerbergbahnen	52
Schladming: Bikespaß für die ganze Familie	55
Blaulicht in Eis und Schnee – WinterSportMuseum Mürzzuschlag	57
TIPPS für Freizeit, Sport, Feiern, Ausflüge ...	58
Neue Ferienplattform der Steiermark	60
Ein Sommer in Fürstenfeld	61
Gartenideen zum Wohlfühlen	62
Ab in den Urlaub	65
Marina Kaštela in Kroatien – für Segler ein MUSS	65



S. 52



S. 57



Faires und unkompliziertes Laden: über 600 Mal in der Steiermark

# ÖAMTC ePower: fair Strom tanken

**Das kWh-basierte Ladenetz wurde in der Steiermark mit über 600 Ladepunkten deutlich ausgebaut.**

Seit Mitte März 2021 bietet der Mobilitätsclub mit ÖAMTC ePower eine öffentlich zugängliche Ladeinfrastruktur und die Möglichkeit, E-Autos mittels ÖAMTC ePower App zu transparenten, fairen und mengenbezogenen Tarifen zu laden.

**Mit starken Partnern erfolgt flächendeckender Ausbau der E-Ladeinfrastruktur**

Das kWh-basierte ÖAMTC ePower Ladenetz wird in der Steiermark auf aktuell über 600 Ladepunkte ausgebaut. Dafür sorgt die Zusammenarbeit mit

Energie Steiermark, Energie Graz sowie e-Lugitsch, einem Anbieter im steirischen Thermen- und Vulkanland.

„In Summe stehen damit heute knapp 3.000 Ladepunkte in ganz Österreich zur Verfügung, die über die ÖAMTC ePower-App oder ÖAMTC-Ladekarte genutzt werden können. Es freut uns sehr, dass wir gemeinsam mit starken Partnern die ÖAMTC ePower Ladeinfrastruktur binnen kürzester Zeit massiv erweitern konnten und damit für Clubmitglieder ein attraktives, preislich faires und flächendeckendes Netz anbieten“, so Mag. Hans-Peter Auer, stv. ÖAMTC-Landesdirektor Steiermark.

Foto: © ÖAMTC (4)



Der einfache Zugang zum umfassenden Netz mit transparentem Ladesystem erfolgt über die kostenlose ÖAMTC ePower-App, die für iOS und Android im Apple App Store bzw. bei Google Play zum Download zur Verfügung steht. Die App bietet unter anderem eine interaktive Karte, in der nächstgelegene Ladestationen sowie freie Ladepunkte ersichtlich sind, eine Übersicht aller Ladevorgänge sowie aktuelle Kosten und Rechnungen.

ÖAMTC-Mitglieder können eine Ladekarte ergänzend bei allen Stützpunkten oder noch einfacher unter [www.oeamtc.at/epower](http://www.oeamtc.at/epower) anfordern.

## Faire Abrechnung auf kWh-Basis

Dieses Modell bietet allen Kunden eine faire Abrechnungsmöglichkeit auf kWh-Basis. Zeitabrechnungsmodelle nach Ladezeiten sind im Vergleich oftmals teurer, weil nur jeweils die Ladezeit verrechnet wird, nicht aber die getankte Strommenge. Die kWh-basierte Abrechnung bietet hier ein faires Modell, wobei nur

die getankte Strommenge verrechnet wird. Generell gelten folgende Tarife (ausgenommen Wien-Energie):

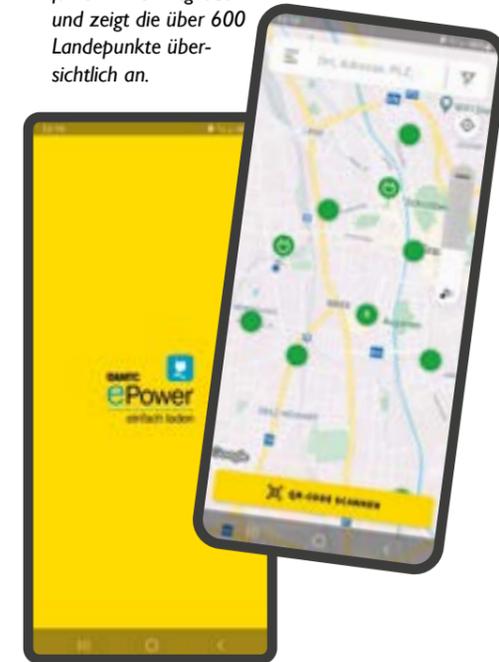
- An AC-Ladepunkten bis zu 22 kW – 0,29 €/kWh
- An DC-Ladepunkten bis zu 75 kW – 0,39 €/kWh

## ÖAMTC ePower-Initiative an steirischen ÖAMTC-Stützpunkten

Parallel dazu werden zu den bereits bestehenden E-Tankstellen an steirischen ÖAMTC-Standorten, insgesamt 15 steirische ÖAMTC-Stützpunkte, mit einer E-Ladeinfrastruktur ausgestattet und bieten somit über die ÖAMTC ePower-App 24 Stunden Zugang zur Ladeinfrastruktur und die fairen kWh-Abrechnungsmodelle an. Alle steirischen Ladestationen sind über die ÖAMTC ePower-App bequem mit allen relevanten Informationen zu finden.

Alle weiteren Infos finden Sie auch unter [www.oeamtc.at/epower](http://www.oeamtc.at/epower).

Die kostenlose ePower-App bietet alle Infos für ÖAMTC-Mitglieder und zeigt die über 600 Ladepunkte übersichtlich an.



Energie Steiermark-Vorstände DI Mag. Martin Graf und DI Christian Purrer mit Dr. Paul Fernbach, Direktor ÖAMTC Steiermark, und Direktor-Stv. Mag. Hans-Peter Auer bei der Präsentation der E-Kooperation (v.l.n.r.).

Mehr als vier Millionen Kilometer legen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der AUVA Jahr für Jahr zurück, um Unternehmen und Beschäftigte in Fragen von Arbeitssicherheit und Prävention direkt vor Ort zu beraten. Somit ist die Straße teilweise auch ihr Arbeitsplatz.



(V.l.n.r.) ÖAMTC Fahrtechnik Geschäftsführung Karl-Martin Studener, Ärztlicher Direktor des UKH Steiermark Prof. Dr. Christian Kammerlander, Verwaltungsdirektor des UKH Steiermark Andreas Passl MBA MAS, Personaldirektor der AUVA Ass.jur. Holger Wagner, Generaldirektor der AUVA Mag. Alexander Bernart, Pflegedirektor des UKH Steiermark, Michael Pichler MSc, Leiter ÖAMTC Fahrtechnik Kalwang Andreas Aigner

## AUVA-Führungskräfte absolvierten ÖAMTC-Economy-Training

Jahr für Jahr passieren auf Österreichs Straßen an die 10.000 Arbeitsunfälle im Berufsverkehr. Um die Anzahl der Arbeitsunfälle auf Österreichs Straßen zu senken, führt die AUVA seit 1987 für ihre Versicherten die Aktion „Arbeitsplatz Straße“ in Kooperation mit Fahrsicherheitszentren durch. Und natürlich gilt der Präventionsgedanke auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der AUVA. Daher absolvierten die Führungskräfte der AUVA kürzlich im ÖAMTC-Fahrtechnikzentrum in Kalwang ein spezielles Fahrsicherheitstraining in Form eines Economy-Trainings.

Denn um dem Umweltgedanken Rechnung zu tragen, stellt die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt AUVA Schritt für Schritt ihren Fuhrpark um. Von 125 neu angeschafften Fahrzeugen sind 115 vollelektrisch unterwegs, zehn Autos verfügen über Plug-in-Hybrid-Antriebe. Damit reduziert die AUVA über die geplante vierjährige Nutzungsdauer der Flotte den CO<sub>2</sub>-Ausstoß um mehr als 1.000 Tonnen.

„Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind nunmehr erkennbar als Partner der Unternehmen in ganz Österreich unterwegs. Neben dem Sicherheitsgedanken

standen bei der Konzeption eines eigenen Fuhrparks auch die Umweltfreundlichkeit und Nachhaltigkeit im Mittelpunkt. Gleichzeitig sinken auch die Mobilitätskosten – wir schaffen also eine echte Win-Win-Situation für die Umwelt, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und senken dabei unseren Aufwand“, so AUVA-Generaldirektor Mag. Alexander Bernart.

„Bei dem Economy-Training wird den Teilnehmern in Theorie und Praxis die wirtschaftliche Fahrweise in Bezug auf Verbrauch des Fahrzeuges, sowie Verschleißminderung des

Fahrzeuges nähergebracht“, so der Leiter des ÖAMTC Fahrtechnik Zentrums Kalwang, Rallye-Weltmeister Andreas Aigner.

„Die AUVA zeigt mit ihrem neuen Fuhrpark exemplarisch vor, wie Umwelt und Wirtschaft gleichzeitig gewinnen können, nachdem auch 30 Stück sogenannter „intelligenter Ladekabel“ mit einer Investition von 30.000 Euro bei einem steirischen Unternehmen in Auftrag gegeben wurden und somit die Wertschöpfung in der Steiermark bleibt“, so der Vorsitzende der AUVA-Landesstelle Graz, KommR Günther Stangl.



Auch mit E-Autos wird „geschleudert“.



(V.l.n.r.) Vorsitzender des Landesstellenausschusses Graz KommR Günther Stangl, Leiter ÖAMTC Fahrtechnik Kalwang Andreas Aigner, Direktor der Landesstelle Graz DI Dr. Hannes Weißenbacher, Direktor-Stv. der Landesstelle Graz Dr. Harald Frühwirth

Fotos: © AUVA (3)



## Umweltfreundlich unterwegs: Freie Fahrt mit einer Karte!

**Die Energie Steiermark ist Vorreiter in Sachen E-Mobilität. Mit der smarten Mobilitätskarte sind Sie im In- und Ausland top vernetzt.**

Der Trend zum umweltfreundlichen Elektroantrieb ist erkennbar, Tendenz klar steigend. Das belegen auch die Kfz-Zulassungsdaten der Statistik Austria. Für ungebremsten Fahrspaß sorgt aber nicht nur das gute Gefühl, etwas für den Klimaschutz beizutragen, sondern auch die Gewissheit, auf ein optimal ausgebautes Netz an Ladestationen zurückgreifen zu können.

**Europas cleverste Ladekarte**  
Die Energie Steiermark hat bis

dato mehr als 3,2 Millionen Euro in das steirische Ladestellen-Netz investiert, wodurch bereits heute alle 15 Kilometer eine Ladestation zur Verfügung steht. Damit zählt das E-Ladestellenetz der Steiermark zu einem der besten in ganz Österreich. Mit der smarten Mobilitätskarte der Energie Steiermark sind Sie sowohl auf kurzen Distanzen innerhalb der Steiermark, österreichweit oder in ganz Europa stets mit vollem Akku unterwegs. Denn mit nur einer Karte haben Sie Zugang zu mehr als 15.000 Ladestationen.

**Und so funktioniert es:** Laderegion aussuchen, das monatliche Ladevolumen wählen und smart, umweltfreundlich und sorgenfrei fahren.

Der Vorteil liegt in der Flexibilität, denn Sie entscheiden individuell, welcher Tarif momentan der günstigste ist. Ändert sich Ihr Fahrverhalten, können Sie einfach Ihr Flatrate-Modell anpassen.

INFOS:  
[emobility.e-steiermark.com](http://emobility.e-steiermark.com)



Vorstand-Duo M. Graf und Ch. Purrer: E-Mobility Offensive



**Zugang zu Europas größtem E-Ladenetz** ENERGIE STEIERMARK

### E-TANKSTELLEN FINDEN

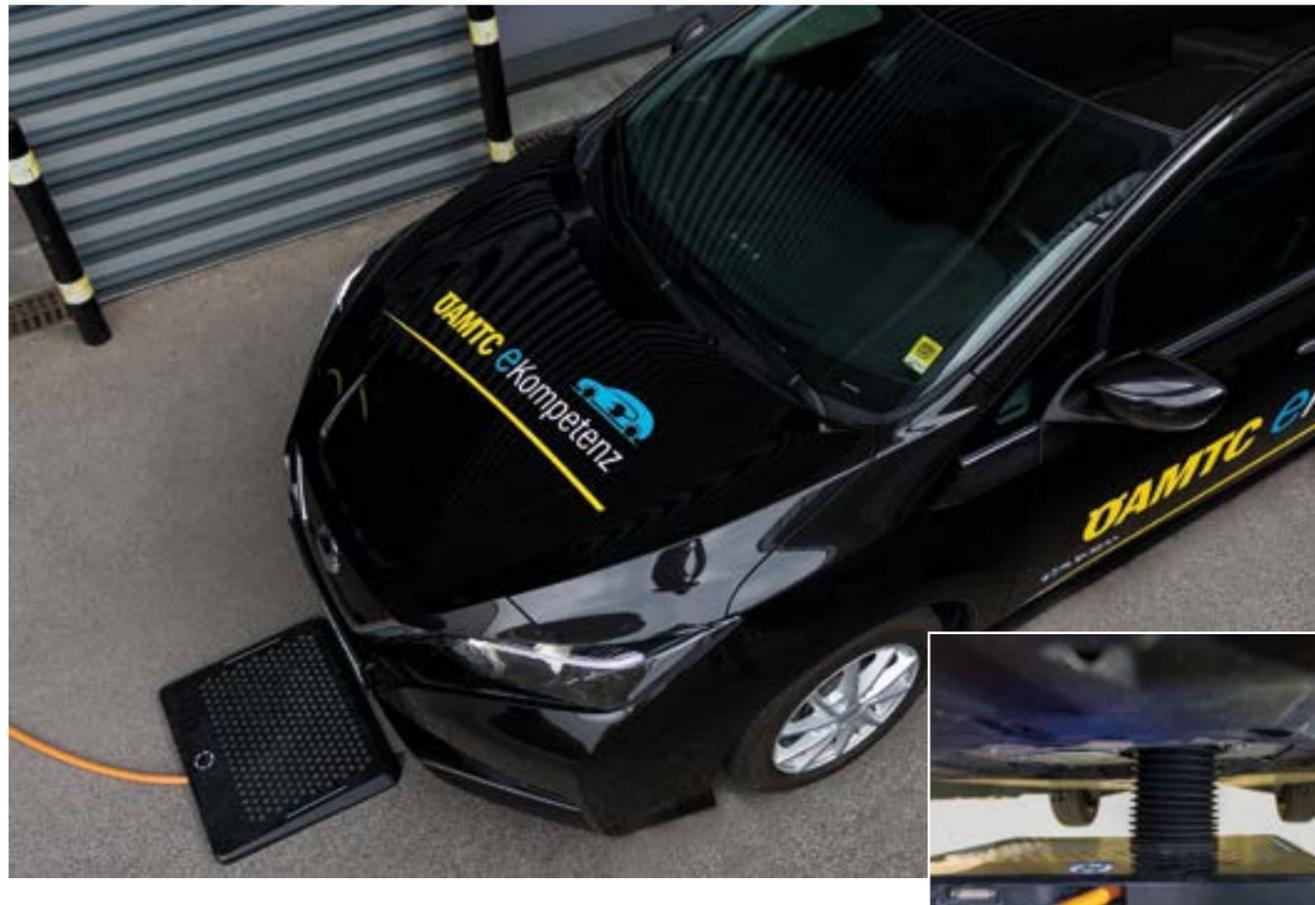
Mit der Emobil-Ladestellen-App der Energie Steiermark wissen Sie immer, wo sich die nächste Ladestation befindet. Einfach QR-Code scannen oder im App Store („Emobil-Ladestellen“) downloaden.

**Serviceline:**  
Tel. 0800-800 138



- ✓ Einfacher Zugang zu Europas größtem Ladestellen-Netz
- ✓ Tarifwechsel und Kündigung monatlich möglich
- ✓ Mitnahme von Restkontingent (bis zu 50 %) ins Folgemonat möglich
- ✓ Flexibler Tarif für jedes Fahrprofil
- ✓ Bequeme Abrechnung via SEPA-Lastschrift
- ✓ Automatische Verbrauchsinformationen via SMS & E-Mail

Jetzt auch im ÖAMTC ePower Ladenetz laden!



## ÖAMTC und Easelink: Partnerschaft zur Weiterentwicklung der Ladeinfrastruktur

# Autonomes Laden mit Matrix Charging® soll Nutzungskomfort von E-Fahrzeugen steigern

Mitten in der E-Mobilitätswende arbeiten die innovativsten Automobilhersteller an der Einführung neuer Generationen hochautomatisierter E-Fahrzeuge mit autonomen Funktionen für das Fahren und auch Laden. Sobald das E-Fahrzeug autonom am Parkplatz einparkt, muss auch autonom geladen werden.

Eine besonders erfolgsversprechende Ladetechnologie, die vollautomatisch funktioniert, ist Matrix Charging, entwickelt von Easelink. Das System besteht aus einer Fahrzeugeinheit am Fahrzeugunterboden, dem Matrix Charging Connector, und einer Infrastruktureinheit am Parkplatz, dem Matrix Charging Pad. Sobald das Fahrzeug auf dem Parkplatz über dem Pad parkt, senkt sich der Connector vom Fahrzeugunterboden ab, verbindet sich mit dem darunterliegenden Pad und das Fahrzeug wird durch die konduktive

Verbindung automatisch geladen. Das Pad kann bündig in die Parkplatzoberfläche eingelassen werden und ist mit einer Überfahrbarkeit von Radlasten bis zu 2.500 kg besonders robust und eignet sich auch für die Outdoor-Anwendung bei allen Witterungseinflüssen.

Der ÖAMTC als führender Mobilitätsclub testet und bewertet u.a. auch zukünftig am Markt verfügbare Lösungen für autonomes Laden von Elektrofahrzeugen. „Wir nehmen bei unseren Clubmitgliedern eine steigende Nachfrage hinsichtlich des Nutzungskomforts bei E-Fahrzeugen wahr. Mit dem Wegfall des Ladekabels trägt Matrix Charging maßgeblich zu einer Vereinfachung bei. Die Technologie überzeugt durch die im Vergleich zum induktiven Laden größere Ladeleistung und Effizienz bei gleichzeitig geringeren Kos-

ten“, sagt Thomas Hametner, Cheftechniker des ÖAMTC.

Im Zuge einer kürzlich begründeten Entwicklungspartnerschaft zwischen dem ÖAMTC und Easelink betreibt der Mobilitätsclub Matrix Charging innerhalb seiner internen E-Flotte. Dabei wird auch zum ersten Mal ein VW ID 3 mit Matrix Charging geladen. Erkenntnisse aus dieser Teststellung fließen in die laufende Serienentwicklung ein. „Der ÖAMTC unterstützt die Entwicklung von Matrix Charging, indem er wichtige Kundenbedürfnisse für alle relevanten Ladeszenarien aufzeigt und in den Entwicklungsprozess einfließen lässt. Ein großes Potenzial dieser Technik ergibt sich dadurch, dass sie sich sowohl für die heimische Garage als auch für die anschließende Ausrollung im öffentlichen Raum eignet“, ergänzt Thomas Hametner.

Fotos: © ÖAMTC (2)

# ENERGIEPIONIER AUS DER REGION

Energetische Innovationskraft liegt auch in der DNA steirischer KMU, wie der traditionsreiche Energiespezialist aus der Südoststeiermark, e-Lugitsch aus Gniebing bei Feldbach, beweist. Die Firma e-Lugitsch ist Öko-Stromproduzent der ersten Stunde.

Bereits der Urgroßvater des heutigen Geschäftsführers Florian Lugitsch betrieb eine Mühle bzw. ein E-Werk an der Raab und investierte früh in ein eigenes Netz, an das heute rund 3.500 Haushalte und Betriebe in der Südost-Steiermark zwischen Gniebing und Kirchbach angeschlossen sind. Das Unternehmen produziert grünen Strom aus Wasserkraft und Photovoltaik in einer Gesamtleistung von 6 MW, der unter der Marke „Vulkanlandstrom“ vertrieben wird. „Wir haben die Chancen der Marktliberalisierung genutzt und sind heute einer der wenigen, rein privaten Netzbetreiber des Landes“, erklärt Florian Lugitsch. Auch das Potenzial der Photovoltaik erkannte das Unternehmen frühzeitig und investierte bereits im Jahr 1996 – noch lange vor dem PV-Boom – in die erste Anlage. Mittlerweile betreibt das Unternehmen eine Reihe eigener Großanlagen, dazu speisen schon sehr viele Haushalte in das Netz ein. „Wir sind hier ein fairer Partner und liegen mit unseren Einspeisevergütungen sicher über dem Schnitt“, betont Lugitsch, dessen Unternehmen als Spezialist für Elektroinstallationen einen Großteil der Anlagen auch selbst installierte.

## Energieversorgung und Energiedienstleistung aus einer Hand

Seit Jahren investiert das Unternehmen, das derzeit 220 Mitarbeiter beschäftigt, bereits in das nächste nachhaltige Zukunftsfeld: **E-Mobility**.

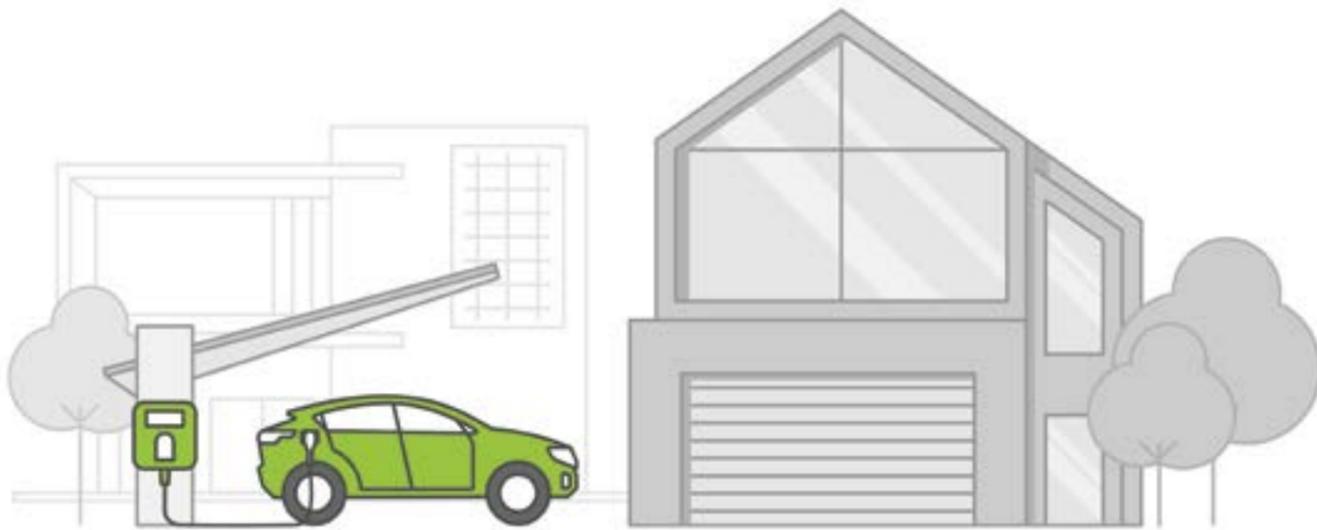
Mit Partnern wie der Energie Bad Gleichenberg, der Stadtgemeinde Feldbach und der Marktgemeinde Paldau sowie den Firmen Ökorent, HSP-Holzbau und Herbert Lugitsch & Söhne konnte ein attraktives Ladenetz über das Vulkanland gezogen werden. Und so stehen heute mehr als 100 Ladesäulen in der ganzen Region ständig zur Verfügung. Da Strom eine sehr wertvolle Energie ist, die mittlerweile auch schon regional erzeugt wird, sind an all diesen Ladestellen auch Gebühren zu bezahlen. Doch dem Netzwerk ist es gelungen, den wahrscheinlich günstigsten und gerechtesten Tarif in Österreich anzubieten: Zahlen nur für benötigte Kilowattstunden lautet die Devise: Ladungen im Wechselstrombereich bis 22kW werden mit 25 Cent, im Gleichstrombereich bis 50kW mit 35 Cent je kWh abgerechnet.

Diese Tarife nützen Sie aber nicht nur im Vulkanland: Durch Kooperationen mit der Energie Steiermark, dem ÖAMTC und da-emobil gelten sie fast flächendeckend in der Steiermark und darüber hinaus bei allen österreichischen Ladesäulen des ÖAMTC und da-emobil.

Lugitsch: „E-Mobilität wird in den nächsten Jahren enorm an Bedeutung zunehmen, der Wirkungsgrad von E-Motoren ist einfach unschlagbar.“



Vulkanland-Strom ist günstig und fair: Die Ladekarte kann auch unter [www.vulkanlandstrom.at/downloads](http://www.vulkanlandstrom.at/downloads) bestellt werden.



Home Charging

## E-Autos aufladen Warum Wallbox statt Steckdose

**Pro Ladebox erhalten Ein- oder Zweifamilienhäuser derzeit 600 Euro Förderung. Aber auch in Mehrparteienhäusern gibt es Zuschüsse in Höhe von 900 Euro für Einzel- und 1.800 Euro für Gemeinschaftsanlagen. Ausgezahlt werden die Förderungen vom Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie.**

**Wichtig: Die Installation einer Wallbox darf nur durch einen Elektriker bzw. einen konzessionierten Elektrofachbetrieb durchgeführt werden. Bei einer Leistung von 3,6 kVA oder höher ist außerdem der Netzbetreiber zu informieren. Neben Sicherheitserwägungen ist das auch Voraussetzung, um eine Förderung durch das BMK zu erhalten.**

**Infos dazu findet man auch unter [www.oeamtc.at/elektromobilitaet](http://www.oeamtc.at/elektromobilitaet) oder unter [www.oesterreich.gv.at](http://www.oesterreich.gv.at)**

Zuallererst: Das Laden des E-Autos an der Haushaltssteckdose ist möglich, aber sollte nur als Notlösung dienen.

Herkömmliche Steckdosen sind nämlich nicht dafür ausgelegt, dass sie stundenlang unter voller Belastung stehen. Ein Großteil der Elektroautos lädt am Hausanschluss mit 2,3 Kilowatt. Ein Beispiel: Um einen leeren Akku eines E-Golf an der 230-V-Steckdose aufzuladen, laufen die 2,3 kW 17 Stunden lang ununterbrochen. Dass die Leitung da schon einmal ordentlich „zu glühen“ beginnt, ist nicht verwunderlich. Je länger der Strom fließt, desto wärmer werden die Leitungen und die Gefahr eines Kabelbrandes ist damit gegeben. Wird es zu heiß und die Sicherung „fliegt“ nicht, können die Steckdose oder das Kabel schmelzen.

Ein weiterer Punkt ist, dass bei der Ladung an der Steckdose ca. 30 Prozent mehr Strom benötigt werden, da das Laden länger dauert und damit die Ladeverluste steigen (Quelle: ADAC).

Die Ladeleistung der E-Autos steigt jedoch spürbar (einige können bis zu 22 kW laden), und man kann von dieser Effizienz nur profitieren, wenn man eine Ladestation verwendet.

Wird das Ladekabel an die Steckdose angeschlossen, kann es jederzeit und von je-

dermann wieder herausgezogen werden. Unangenehm, wenn sich jemand daraus einen Jux macht und man am nächsten Morgen mit einer leeren Batterie konfrontiert wird. Wallboxen können hingegen sicher verriegelt werden. Steckdosen geben Strom zu jeder Zeit ab und es gibt keine Möglichkeit sie zu programmieren, dass sie z. B. Strom bei einer Photovoltaikanlage dann abgeben, wenn dieser im Überflus erzeugt wird. Es gibt jedoch Wallboxen mit smarten Lösungen.

Daher ist die Installation einer Ladestation auf jeden Fall anzuraten. Diese private Tankstelle sollte unbedingt von einem Fachmann installiert werden, denn er stimmt sie auf die Ladeleistung der Hausinstallation ab und damit werden optimale Ergebnisse erreicht.

Das Laden über die Wallbox hat viele Vorteile: Es ist sicherer, effizienter, sparsamer, schont die Umwelt und die Anschaffung amortisiert sich im Laufe der Jahre.

Achten Sie beim Kauf auf die Kompatibilität mit Ihrem Fahrzeug und vergewissern Sie sich, dass Sie ein Qualitätsprodukt verwenden.

Die Unterscheide der Wallboxen liegen im Lieferumfang, der Ausstattung, aber auch in der Funktionalität der zugehörigen App.

Foto: © zano\_stock.adobe.com

## KeContact P30 a-series Einfach und sicher Laden zu Hause

- weißes Design Cover mit KEBA Branding
- einheitliche Länge des Ladekabels 6 m
- RFID als Option für die Freischaltung



Weitere Informationen finden Sie unter [www.keba.com/emobility](http://www.keba.com/emobility)

KEBA AG Headquarters, Gewerbestraße 1, 4041 Linz/Austria, Telefon: +43 732 7090-0, [kecontact@keba.com](mailto:kecontact@keba.com)

**KEBA**

Automation by innovation.

# E-Bike: Akku-Test

E-Bikes erfreuen sich massiv steigender Beliebtheit bei Alt und Jung. Dahingehend steigen auch die Verkaufszahlen von gebrauchten E-Bikes sprunghaft an. Ist es für Interessierte einigermaßen einfach den optischen Zustand eines gebrauchten Fahrrads einzuschätzen, so ist spätestens eine Bewertung eines gebrauchten E-Bike-Akkus schwierig bis unmöglich. Auch bestehende E-Bike-Besitzer wollen über den Zustand ihres Akkus Bescheid wissen, weil sie zum Beispiel bemerken, dass die Reichweite oder die Leistung des Akkus nachlassen.



Beim Club können Sie E-Bike-Akkus testen lassen ...

**ÖAMTC eBike Akku-Check**

Allgemeine Daten  
 Name: Max Mustermann  
 Clubkartennummer: 23238357  
 Prüfdatum: 26/09/21

**Prüfresultat:**  
 Aktuell ermittelte Energiemenge: 457 Wh | 91%

Akku-Parameter (nach Herstellerangaben)		Messwerte	
Hersteller / Modell	Brooks / Powerpack 500	Datenummer	0127-00 (0)
Genauigkeit	0,27% (34) 388	Spannung bei Testbeginn	45,6 (V)
Nennkapazität	38 (Ah)	Spannung bei Testende	30,0 (V)
Kapazität	33,4 (Ah)	Autonomiezeit bei 20	0,39 (h)
Energie	900 (Wh)	Entnommene Energiemenge	457 (Wh)

Anmerkungen:  
 Bitte warten Sie uns auf 60% aufgeladen.

... und erhalten einen detaillierten Prüfbericht.

Dem ÖAMTC Steiermark ist es gelungen, dafür eine einfache und praktische Dienstleistung exklusiv für Clubmitglieder zu entwickeln. Mit dem Check werden der aktuelle „Gesundheitszustand“ und somit die Leistungsfähigkeit des E-Bike-Akkus getestet. Es werden ausschließlich Lithium-Ionen-Akkus getestet (Blei-Akkus sind bei den E-Bikes kaum in Verwendung).

## Was müssen Sie tun, um den Akku Ihres E-Bikes testen zu lassen?

- Bitte kommen Sie – ohne Termin – mit Ihrer Clubkarte, mit dem **vollständig geladenen Akku, dem dazugehörigen Ladekabel bzw. Ladegerät** zu einem der folgenden ÖAMTC-Stützpunkte. Achten Sie bitte darauf, dass die Etikette auf Ihrem Akku (technische Daten) gut lesbar ist.
- Die E-Bike-Akku-Überprüfung wird an **folgenden 10 steirischen Stützpunkten** angeboten: Graz-West, Graz-Ost, Bad Radkersburg, Leibnitz, Voitsberg, Fürstenfeld, Weiz, Bruck a.d.Mur, Liezen, Schladming.
- Der Test dauert insgesamt rund 3 Stunden – geben Sie daher Ihren E-Bike-Akku einfach ab und Sie werden angerufen, wenn der Test abgeschlossen ist und Sie Ihren Akku und den Prüfbericht abholen können.
- Der aussagekräftige Prüfbericht (siehe Muster) beschreibt den Zustand Ihres Akkus. Ihr Club-Techniker kann Ihnen dann die Testergebnisse auch erklären. Dieser Test kostet exklusiv für Clubmitglieder 29 Euro.

# Sanfte Mobilität in Bad Radkersburg

Die Lebensqualität für die Bewohner und Gäste der Stadt Bad Radkersburg zu verbessern, liegt im Interesse der Stadtgemeinde und daher wurden mit der Erstellung eines Verkehrskonzeptes wichtige Meilensteine in puncto Verkehrsberuhigung gesetzt. Fußgänger und Radfahrer bekommen mehr Raum, für die Autofahrer werden genügend Parkmöglichkeiten zur Verfügung gestellt und dadurch wird auch ermöglicht, dass die Wirtschaft in der Altstadt weiter pulsieren kann.

## Mobilität – Fahrrad

Ein Ziel des Gesamtkonzeptes ist, den Alltagsradverkehr in der Stadtgemeinde deutlich zu steigern. Dazu wurde die bestehende Radinfrastruktur konsequent zu einem hochwertigen Radwegenetz ausgebaut und weitere, vielfältige Aktivitäten rund ums Radfahren werden gesetzt. Beispielsweise werden in der gesamten Altstadt zahlreiche Fahrradabstellanlagen errichtet, Radwegsüberfahrten und Markierungen werden speziell gekennzeichnet und damit sicherer gemacht.

## Zweite Fahrradstraße

Der Raiffeisenweg wird zur Fahrradstraße. Die Radfahrer dürfen hier nebeneinander fahren und das Besondere: Für die Anrainer und Fußgänger ändert sich dadurch nichts. Mit dieser Maßnahme wird das erste Verbindungsstück vom Bahnhof zur Altstadt aufgewertet und ein Schritt in Richtung „Radkersburg, die Radhauptstadt“ gesetzt.

## Fahrräder testen

Die steirische Radhauptstadt baut nicht nur das Radwegenetz aus, sondern stellt ab sofort den Bewohnern, den Betrieben, Institutionen, Ämtern, Kindergärten usw.

etliche Sonderfahrräder zum Testen zur Verfügung. Mitarbeiter der Fahrradfachgeschäfte übernehmen die Ausgabe der Fahrräder (in der ehemaligen Laava-Lounge in der Kirchgasse 1–2) und übernehmen auch das Service für diese. Das ist eine ganz tolle Möglichkeit, um Fahrräder zu testen und einen Fahrradausflug in der Region rund um Bad Radkersburg auf den beschilderten Radwegen mit einem speziellen Leihfahrrad durchzuführen.



Bgm. Karl Lautner, Dominik Frankl, Stadtrat Walter Rauch, Vize-Bgm. Christian Durič, Vize-Bgm. Franz Trebitsch (v.l.n.r.)



Wesentlicher Teil der umweltfreundlichen Mobilitätsstrategie: der E-Bus mit Niederflurfunktion

## Begegnungszone in der Altstadt E-Bus – eigene Linie

Mit dem geplanten Konzept wird im zentralen Bereich der Altstadt eine neue Einbahnregelung eingeführt, die den Verkehr in der Innenstadt erheblich beruhigen und die Straßen entlasten wird. Mit dem Rad kann weiterhin jedes Ziel ohne Umwege erreicht werden und in der Begegnungszone ist ein „Miteinander“ aller Verkehrsteilnehmer bei einer reduzierten Geschwindigkeit auf bis zu 20 km/h garantiert. „Gemeinsam gehen und erfahren wir in Bad Radkersburg eine neue zeitgemäße Epoche der Verkehrsgestaltung“, so Mag. Karl Lautner, Bürgermeister von Bad Radkersburg.

Mit der Anschaffung eines Elektrobusses für Bürger und Gäste von Bad Radkersburg wurde eine nachhaltige grüne Fahrt gelegt. „Der Bus steht für einen wesentlichen Teil unserer umweltfreundlichen Mobilitätsstrategie und wird die innerstädtische Anbindung ganz entscheidend bereichern“, so Lautner. In der ersten Stufe fährt der Elektrobuss an sechs Tagen in der Woche zwischen Bahnhof und Innenstadt sowie mehreren Stationen zwischen Friedhof, Neuhummersdorf, dem Zentrum, der Therme und dem LKH. Ein barrierefreies Zustiegen ist zudem gewährleistet.



Begeistert lassen sich die Kinder des Kindergartens mit dem Sonderfahrrad chauffieren. Bürgermeister Karl Lautner freut sich mit ihnen.

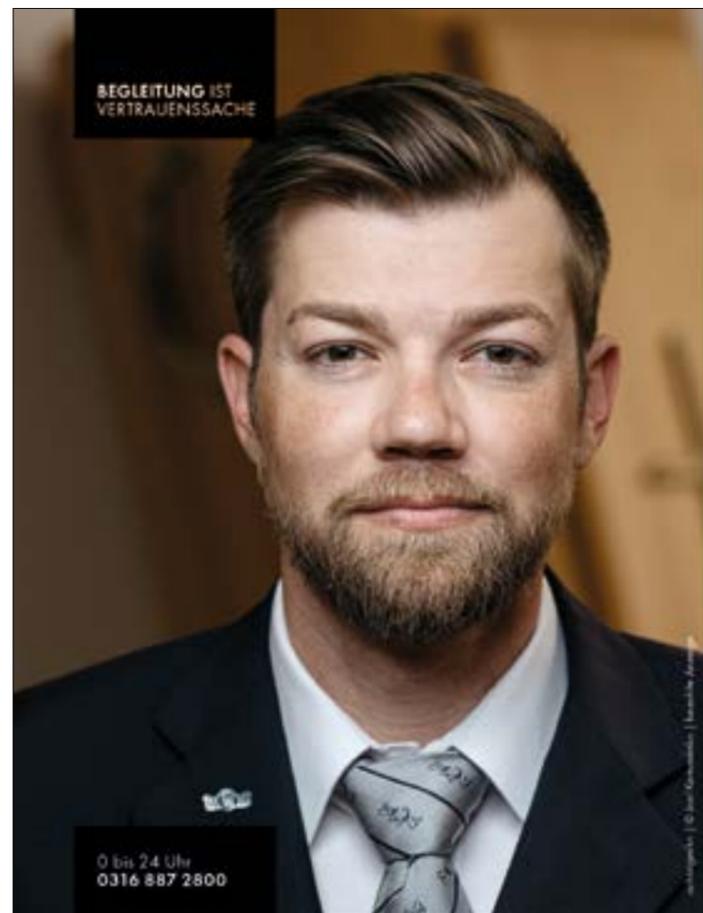
# ÖAMTC startet österreichweit mit Batteriediagnose für E-Autos

**AVILOO hat als weltweit erstes Unternehmen ein herstellerunabhängiges Diagnoseverfahren für Antriebsbatterien in Elektro- und Plug-in-Hybrid-Fahrzeugen entwickelt. Der ÖAMTC kennt als führender Mobilitätsclub den dringenden Bedarf eines Gesundheitschecks für E-Autos aus der Praxis sehr genau und bietet diese Innovation daher als Erster seinen Mitgliedern als eigene Dienstleistung seit Juni an ausgewählten Stützpunkten an.**

Elektromobilität erfreut sich wachsender Beliebtheit, mehr und mehr Lenker ziehen beim Autokauf Elektro- oder Hybridfahrzeuge in Betracht. Am wachsenden Gebrauchtwagenmarkt ist der Restwert allerdings nicht so simpel wie bei Benzin- oder Dieselfahrzeugen zu bestimmen, denn die Traktionsbatterie kann bis zu 50 Prozent des Fahrzeugwerts ausmachen. Ihr Zustand ist daher für die Ermittlung eines marktgerechten Restwerts entscheidend. Diese Erfahrung machte AVILOO bereits 2016 im Zuge eines E-Auto-Kaufs, setzte genau hier an und entwickelte in intensiver Forschungsarbeit ein unabhängiges Diagnoseverfahren für Antriebsbatterien in Elektro- und Plug-in-Hybrid-Fahrzeugen.

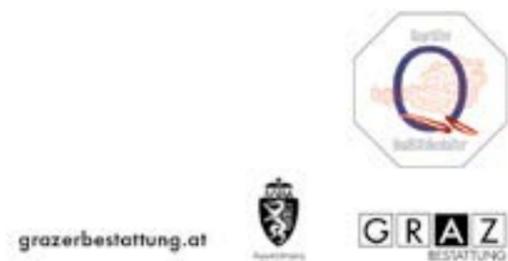
„Traktionsbatterien sind chemische Energiespeicher, die durch Belastung einem

natürlichen Alterungsprozess unterliegen und mit der Zeit ihre Speicherfähigkeit verlieren. Ebenso kann das Nutzungsverhalten wie zum Beispiel ein permanenter Bleifuß oder häufiges Laden mit hohen Ladeleistungen zu schnellerer Alterung der Batterie in E-Autos führen“, betont AVILOO-CTO DI Nikolaus Mayerhofer. Schon sehr früh war sich der Mobilitätsclub der Tatsache bewusst, dass eine objektive und unabhängige Prüfung der Antriebsbatterien für den Wiederverkauf von E-Fahrzeugen das Um und Auf ist. „Auf der Suche nach einer geeigneten Diagnosemöglichkeit haben wir uns an bereits etablierte Unternehmen gewandt, jedoch war das Thema für diese zu komplex“, sagt ÖAMTC e-Mobility Experte Christian Klejna. „Mit AVILOO wurde ein Partner gefunden, den wir von Beginn an begleiten. Durch unsere langjährige Er-



## AUF DEM LETZTEN WEG KENNE ICH JEDEN SCHRITT

Rene Meierhofer sorgt für ein würdevolles Geleit – von der Abholung über die Aufbahrung bis hin zur letzten Ruhestätte. Auch sein letzter Weg soll einmal vom Begräbnisdienst der Bestattung Graz begleitet werden. Schließlich kann kein anderes Bestattungsunternehmen auf 116 Jahre Weggeleit zurückblicken.



fahrung konnten wir wertvolle Insights aus der Praxis liefern und nun gemeinsam das innovative Diagnosesystem am Markt einführen.“

„Wir freuen uns über die Markteinführung und dass Konsumenten von unserer Innovation profitieren können“, so AVILOO-CEO DI Wolfgang Berger. Die Überprüfung erfolgt datenbasiert und die Batterie muss für den Test nicht ausgebaut werden. Alles was man für den Testvorgang benötigt, ist die AVILOO Box, die an der OBD-Schnittstelle im Auto angesteckt wird. „An ausgewählten ÖAMTC-Stützpunkten wird der Test im System angelegt und die AVILOO Box von einem ÖAMTC-Techniker fachgerecht im Auto angebracht. Das Mitglied erhält einen Link auf sein Handy und wird dadurch Punkt für Punkt durch den Test geleitet“, erklärt DI Wolfgang Berger.

„Im Zuge einer Fahrt zur Batterieentleerung, werden in der AVILOO Battery Cloud Millionen Datenpunkte analysiert, um eine genaue Diagnose des Batteriezustandes zu erhalten. Nach Abschluss des Tests wird ein Prüfsertifikat erstellt. Das Prüfergebnis wird in einer Prozentangabe angegeben und zeigt, wie weit die Antriebsbatterie gealtert ist. Im Zuge der Übergabe des Prüfsertifikats wird den Mitgliedern am ÖAMTC-Stützpunkt das Ergebnis ausführlich erklärt“, beschreibt ÖAMTC-Cheftechniker Thomas Hametner den Überprüfungs-Vorgang. „Der Preis für Test und Zertifikat beträgt 180 Euro inkl. MwSt. – eine gute Investition, wenn man bedenkt, wie wichtig die Information zum Zustand der Batterie für den Fahrzeugwert ist.“

**44-jähriges Jubiläum**

Teppichreinigung: Im ersten Schritt der professionellen Reinigung wird der Teppich geklopft (eigene Vorrichtung). Im zweiten Schritt werden die Fransen gereinigt und gleich geschnitten (die ersten beiden Schritte sind gratis). Im dritten Schritt wird der Teppich gründlich gewaschen. Kunden sind begeistert!

**25% Rabatt auf Teppichreinigung**

Abholung und Zustellung ab 6m² gratis  
Gültig auf bisherige Verkaufspreise bis 10.7.2021

Khodai  
Graz, St. Peter Hauptstraße 105  
0316 42 22 00  
info@khodai.at www.khodai.at

## TEPPICH-Trends 2021

**Nachhaltigkeit, Natürlichkeit und Erdfarben spielen die Hauptrolle bei den Teppichtrends 2021.**

Ohne Teppich geht gar nichts, denn Wohlfühlen in den eigenen vier Wänden steht an oberster Stelle. Selbst im Outdoorbereich sind in diesem Jahr Teppiche angesagt. Im Mittelpunkt stehen im Wohnbereich neben den sanften Erdfarben grüne Teppiche aus Wolle. Zurück zur Ursprünglichkeit, scheint das Motto dieses Jahr zu sein. Interessierte es vor einigen Jahren nur wenige Käufer, wo und wie der Teppich produziert wird, so steht das heuer mehr denn je im Vordergrund. Teppiche sollen nicht nur schmücken, sie sollen auch ein gutes Raumklima schaffen, Gemütlichkeit ausstrahlen, Akzente setzen, und das gelingt am besten mit Naturprodukten.

Das sind die Teppichtrends 2021:

- Rund und ovale Teppiche sind der absolute Hit.
- Die Farben sind erdig und gedämpft. Braun, Grau, Grün, Taupe – alles was natürlich, ruhig und harmonisch wirkt.
- Orientteppiche gelten als besonders hip und werden vor allem minimalistisch eingerichtete Wohnungen auf.
- Die Teppichgröße richtet sich nach der Größe des Raumes.
- Teppiche verwandeln Terrassen und Balkone in ein Outdoor-Wohnzimmer.



Von Hans-Peter Auer

## Das Land Steiermark und der ÖAMTC machen mit geförderten Fahrtrainings den Start in die Motorradsaison sicherer.

Ausflüge mit dem Motorrad werden immer beliebter. Im Jahr 2020 wurden in Österreich 32.204 Motorräder neu für den Straßenverkehr zugelassen. Damit war dieses Jahr das mit Abstand stärkste Jahr bei den Motorradneuzulassungen mit einem Zuwachs von über 16%. Mit der Sicherheitsaktion Pro.Bike wollen der Verkehrssicherheitsfonds des Landes Steiermark und der ÖAMTC die Verkehrssicherheit heben. Insgesamt wurden 2020 österreichweit 73 Motorradfahrer bei Unfällen getötet (Quelle: bmi). Um hier entgegenzuwirken, gibt es den

Aufruf an alle Motorradfahrer (Profis, Wiedereinsteiger und Neulinge), sich zu einem Warm-up-Training, einem Aktiv-Training oder einem Training mit Ausfahrt in den beiden steirischen Fahrtechnik-Zentren des ÖAMTC anzumelden. Das Land Steiermark fördert aus Mitteln des Verkehrssicherheitsfonds diese Trainings, um allen Motorradfahrern ins Bewusstsein zu rufen, dass durch Fahrkönnen und Praxis in schwierigen Situationen sowohl die eigene Sicherheit, als auch jene der anderen Verkehrsteilnehmer erhöht werden.



## Trainingsangebote

**1) Aktiv Training Motorrad**  
Ganztägiges Training mit Fahrphysik, Lenkschlalom, Kreisbahn, Spezialparcours, Gefahrenanalyse, Notbremsen und Ausweichen  
Preis 234 Euro (minus Gutschein 40 Euro)  
um 194 Euro

**2) Training und Ausfahrt**  
Ganztägiges Training mit Handling, Linie, Kurvenkombination, Gruppenfahren, Notbremsen, Dosieren und Stoppen, Tourbriefing und gemeinsame Ausfahrt  
Preis 135 Euro (minus Gutschein 40 Euro)  
um 95 Euro

**3) Motorrad-Warm-Up**  
Halbtägiges Training mit Gefahrenanalyse, bewegliches Motorrad, Kurventechnik, enge Kurvenkombinationen, Bremsen und Handlingparcours  
Preis 98 Euro (minus Gutschein 20 Euro)  
um 78 Euro

**Anmeldungen für das Fahrtechnik Zentrum Lang/Lebring unter Tel. 03182/40 165**  
**Anmeldungen für das Fahrtechnik Zentrum Kalwang unter Tel. 03846/200 90**

© Fotos: ÖAMTC (2)

**WE'LL BE BACK!**

**Schütze dich, schütze andere!**

Mut für morgen.  
news.steiermark.at | ages.at/coronavirus  
Hotline: 0800 555 621 | Gesundheitstelefon: 1450

- FFP2-Masken
  - ✓ schützt den Träger
  - ✓ schützt das Umfeld
- Vor dem Aufsetzen und nach dem Absetzen gründlich Hände waschen!
- Ziehen Sie die FFP2-Maske oben aufs Nasenbein und drücken Sie den Nasenbügel fest.
- Vermeiden Sie während des Tragens, die FFP2-Maske anzufassen.
- Beim Abnehmen möglichst die Außenseiten nicht berühren.

Das Land Steiermark

BEZAHLTE ANZEIGE DES LANDES STEIERMARK. BILDER: GETTY IMAGES (2) | (Vladimir Vladimirov)

**PRO.BIKE**  
Mit Sicherheit mehr Spaß am Fahren.

**Mit Sicherheit in die nächste Kurve!**  
Gutschein für ein preisermäßigtes Fahrsicherheitstraining  
Infos unter: [www.verkehr.steiermark.at](http://www.verkehr.steiermark.at)  
Aktion gültig bis 30. September 2021

Das Land Steiermark  
→ Verkehr

**1**  
**2**  
**3**

**GUTSCHEIN**

ÜBER 20 EURO FÜR EIN WARM-UP-TRAINING  
ÜBER 40 EURO FÜR EIN INTENSIV-TRAINING

**PRO.BIKE**  
Mit Sicherheit mehr Spaß am Fahren.

Anmeldungen:  
Tel. 03182 40 165 – ÖAMTC Fahrtechnikzentrum Lang/Lebring  
Tel. 03846 200 90 – ÖAMTC Fahrtechnikzentrum Kalwang  
Tel. 050 123 2660 – AFBS Fahrtechnikzentrum Ladersdorf  
Tel. 03373 34 0033 – Fahr-Aktiv-Zentrum Fohnsdorfer

Sichern Sie sich rasch die Unterstützung des Landes Steiermark und die ermäßigten Tarife. Ihren persönlichen Gutschein erhalten Sie an allen steirischen ÖAMTC-Stützpunkten und in den beiden steirischen Fahrtechnik-Zentren. Da die Menge der Gutscheine limitiert ist, empfehlen wir eine rasche Anmeldung.



- **Schnittiges Design**
- **Viel Platz**
- **Fünf Ausstattungsniveaus**
- **Unschlagbarer Preis**

## Elektrifizierend: der neue Mokka-e

Der neue Opel Mokka weckt mit seinem schnittigen Design Emotionen und ist das erste Modell mit neu gestaltetem Opel-Blitz und zentral ausgerichtetem Modellschriftzug am Heck. Er ist der Erste, der mit dem Pure Panel den Fahrer im Innenraum in ein volldigitales Cockpit entführt. Und er ist der erste Opel, der sofort als batterie-elektrischer Mokka-e, als auch mit hocheffizienten Verbrennungsmotoren antritt.

### Fünf Ausstattungsniveaus

Der neue Opel Mokka startet reichhaltig ausgestattet. So zählen beispielsweise hochmoderne Assistenzsysteme vom Frontkollisionswarner mit automatischer City-Gefahrenbremsung und Fußgängererkennung über Spurhalte-Assistent, Verkehrsschild- und Müdigkeitserkennung bis hin zum intelligenten Geschwindigkeitsregler und -begrenzer in jeder Variante zum Serienumfang. Für den Opel Mokka sowie für den Mokka-e sind fünf Ausstattungsniveaus verfügbar.

Allen Mokka-Varianten gemein: das reduzierte Fahrzeuggewicht – der neue Mokka wiegt bis zu 120 Kilogramm weniger als der Vorgänger – und die erhöhte Karosseriesteifigkeit. Die Vorteile liegen auf der Hand: Der neue Mokka verbraucht wesentlich weniger und macht mit seinem agilen und direkten Ansprechverhalten ungemein viel Fahrspaß.

### Mokka-e: 100% elektrisch und effizient

Der Antrieb im Opel Mokka-e verbindet emissionsfreies Fahren mit einem außergewöhnlichen Fahrerlebnis. Der Elektro-

motor liefert 100 kW/136 PS Leistung und 260 Newtonmeter maximales Drehmoment aus dem Stand. Unmittelbares Ansprechverhalten, Agilität und Dynamik gehören zu seinen herausragenden Eigenschaften. Der Fahrer kann zwischen den drei Fahrstufen Normal, Eco und Sport wählen. Mit der 50 kWh-Batterie lassen sich bis zu 324 Kilometer Reichweite gemäß WLTP-Zyklus rein elektrisch zurücklegen. Das Laden geht dabei kinderleicht von der Hand. Der neue Mokka-e ist auf alle Ladeoptionen vom einphasigen bis zum dreiphasigen Laden mit 11 kW (optional erhältlich) vorbereitet und überzeugt zudem mit einer 8-Jahres-Garantie (160.000 Kilometer Laufleistung) für die Batterie.

Sehr praktisch und angenehm ist die serienmäßige Vorklimatisierung mit der Standheizungsfunktion im elektrischen Mokka-e. Dank einfacher Bedienung über den Touchscreen oder per MyPeugeot App auf dem eigenen Smartphone können Besitzer der Modelle ihr Fahrzeug vorheizen und in ein ideal temperiertes Fahrzeug einsteigen. Der Heizvorgang startet etwa 45 Minuten vor der eingestellten Zeit und wird bis zu 10 Minuten danach aufrechterhalten.

Um die Fahrt im neuen Opel Mokka-e noch entspannter zu gestalten, bieten OpelConnect, die myOpel App und Free2Move Services, die Mobilitätsmarke der Groupe PSA, spezielle Lösungen für Elektrofahrzeuge an. Diese lassen sich ganz einfach und übersichtlich über die Apps nutzen.

Der Elektroantrieb ist in allen fünf Ausstattungsstufen des Opel Mokka verfügbar. Der Einstieg in die Welt der Elektromobilität gelingt bereits ab Listenpreis 34.439 Euro inkl. MWSt. für die Basisversion „Mokka-e“. Allerdings kommt hier noch der Elektromobilitätsbonus von 5.400 Euro brutto zum Abzug. (siehe: <https://www.umweltfoerderung.at/>). Die NoVA beim Opel Mokka-e beträgt 0%. Somit hat man kaum höhere Kosten als mit der Dieselfersion, die man durch niedrigere Erhaltungskosten schnell wieder eingespart hat. Besonders interessant ist auch das Leasingangebot. Um Genaueres darüber zu erfahren und vielleicht auch eine Probefahrt zu machen, vereinbaren Sie einen persönlichen Termin bei OPEL FIOR, Geschäftsführer Thomas Mosburger, in der Kärntner Straße 256 in Graz.



Fotos: © primoverlag (3)

DER NEUE  
**OPEL MOKKA**  
MEHR MUT. MEHR MOKKA /

BENZIN | DIESEL | 100 % ELEKTRISCH – Jetzt bei deinem Opel Händler.

AB € 19.579,-\*

OPEL

**OPEL FIOR**  
Graz • Kapfenberg • Leoben • Voitsberg

Opel Fior Graz  
Kärntner Straße 256, 8010 Graz  
Tel. 031 67 28 71 47 | [office@opelfior-graz.at](mailto:office@opelfior-graz.at)  
[www.fior.at](http://www.fior.at)

**Persönlich mehr für Sie.**

\*Angebotspreis beinhaltet € 1.600,- BZC Stütze. Sämtliche Abbildungen und Angaben ohne Gewähr, Satz- und Druckfehler sowie Preis- und Bonusänderungen vorbehalten. Abbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Angebot gültig für Konsumenten bei teilnehmenden Opel Händlern bis 31.05.2021. Detaillierte Informationen und genaue Konditionen auf [opel.at](http://opel.at) oder beim teilnehmenden Opel Händler. CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: 0 – 135. Mokka Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100km: 4,4 – 6,0; Mokka-e Energieverbrauch: 17,4 – 37,8 kWh/100 km.



# BMW i3 – der Vorreiter

Der BMW i3 ist für viele Symbol für elektrisches Fahren. Der wendige Pionier erregt noch immer viel Aufmerksamkeit auf der Straße.

Der BMW i3 ist seit seiner Markteinführung das meistverkaufte Elektrofahrzeug im Premium-Kompaktsegment.

Im Alltagsverkehr überzeugt der BMW i3 mit vielseitigen Qualitäten, die weit über den Einsatz auf Kurzstrecken in urbanen Ballungsgebieten hinausreichen.

Dank seiner Rolle als visionärer Technologieträger und eines ungebrochenen Verkaufserfolgs hat der BMW i3 seit seinem Marktstart 2013 bereits den Status einer Ikone erreicht. Die BMW Group wird das Fahrzeug daher nochmals weiterentwickeln und plant zum jetzigen Zeitpunkt, die Produktion bis 2024 zu verlängern. Die Bilanz aus Kundensicht hebt vor allem die Zuverlässigkeit und Langlebigkeit, die Wirtschaftlichkeit und die überaus praxistaugliche Reichweite des BMW i3 hervor.

## Unschlagbares Design

Der Erfolg des Elektropioniers könnte auch darin liegen, dass er keinen Trends folgt, sondern diese setzt. Denn die progressive Formensprache der Karosserie

ist Ausdruck eines selbstbewussten Lifestyles. Klare Linien und kurze Übergänge dominieren und die zweifarbig lackierte Oberfläche unterstreicht die Sportlichkeit des BMW i3 zusätzlich.

Im Innenraum kommen nachhaltige Materialien zum Einsatz und funktionale Details verleihen dem Fahrzeug Lounge-Charakter.

Die offene Tür-Konstruktion macht Einsteigen und Beladen so einfach wie nie zuvor. Sind die Türen geschlossen, übernehmen sie die Schutzfunktion der B-Säule.

## Mehr Reichweite

Mit einer neuesten Batteriegeneration im BMW i3 (120 Ah) (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 0,0 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert: 13,1 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 0 g/km), deren Brutto-Energiegehalt nunmehr auf 42,2 kWh gesteigert wurde, konnte die Reichweite inzwischen auf Werte von 285 bis 310 Kilometer im Testzyklus WLTP beziehungsweise 260 Kilometer im Alltagsbetrieb erhöht werden. Dies entspricht einer Steigerung um rund 50 Prozent gegen-



über dem BMW i3 mit einem Hochvolt-Speicher der ersten Generation.

## Nachhaltige Fahrfreude – charakteristisches Merkmal des BMW i3

Eine nachhaltige Wirkung erzielt zudem die Fahrfreude, die der BMW i3 vermittelt. Auch nach vielen Jahren des rein elektrischen Fahrens begeistern sich die Kunden noch immer für die spontane Kraftentfaltung des Elektromotors und das One-Pedal-Feeling, mit dem sich ihr Fahrzeug mittels Rekuperation verzögern lässt.

## Nachhaltiger Einsatz der Batterien

Die Zweitnutzung von Hochvolt-Batterien, die für den anspruchsvollen Einsatz im Automobil nicht mehr geeignet sind, dienen beispielsweise auf dem Gelände des BMW Werks Leipzig als Speicher für den dort mithilfe von Windkraftanlagen erzeugten Ökostrom.

**Mehr über den BMW i3 sowie tolle Angebote erhalten Sie in allen GADY-Autohäusern oder unter [www.gady.at](http://www.gady.at).**

Foto: © primoveag (2)

# Endlich: LED-Nachrüstlampen erlaubt

LED statt Halogen, der Traum vieler Autofahrer, die vor allem nachts unterwegs sind.

Bislang war es nicht erlaubt, LED-Lampen statt der verwendeten Halogenlampen einzusetzen. Die einzige Möglichkeit zu strahlendem Licht zu kommen, war der komplette Austausch des Scheinwerfers.

Nun hat sich das Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) dazu entschlossen, die deutsche Genehmigung des KBA (Kraftfahrtbundesamt) der Night Breaker LED zu übernehmen.

Noch gibt es nur für sehr verbreitete Modelle eine Zulassung – BMW 2er, Audi A3 und A4 oder Ford Mondeo –, doch das Angebot wird durch fortlaufende Tests und Zulassungsverfahren beständig erweitert.

Die Liste finden Sie unter: [osram.de](http://osram.de) OSRAM erfüllt mit seinem neuen Produkt als erster Anbieter die strengen Zulassungsregeln. „Die Straßenzulassung ist ein wichtiger Schritt, auf den wir über Jahre

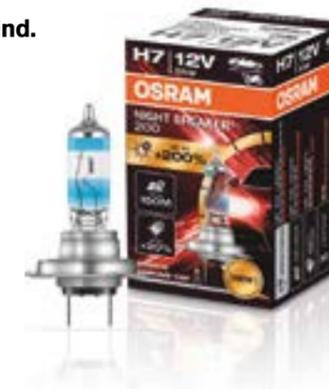
hingearbeitet haben. Mit unseren LED-Lampen können Fahrer ihre Halogenbeleuchtung legal, einfach und kostengünstig auf den neusten Stand der Technik umrüsten“, sagt Hans-Joachim Schwabe, CEO von Osram Automotive. Mit der Osram Night Breaker LED profitieren Fahrer von einer dauerhaft besseren Sicht und Sichtbarkeit im Straßenverkehr.

Im Neuwagen hat die LED ihren Siegeszug in Form von Vollscheinwerfern bereits vor vielen Jahren begonnen und gilt heute schon häufig als Standard.

## Heller, effizienter, sicherer

Das Licht der neuen Night Breaker LED ist bis zu dreimal heller, als es die gesetzlichen Mindestanforderungen vorschreiben und farblich mit Tageslicht vergleichbar. Die Lampe schafft so starke Kontraste und eine große Reichweite.

Dank LED-Technologie leuchtet sie bis zu



fünfmal länger als eine vergleichbare Halogenvariante, muss entsprechend seltener getauscht werden und verbraucht zudem weniger Energie. Der Lampentausch von Halogen zur Osram LED kann ohne Umbaumaßnahmen mit einer gewissen Fachkenntnis selbst durchgeführt oder beim nächsten Werkstattbesuch erledigt werden. Mit einer unverbindlichen Preisempfehlung von 129,99 Euro pro Set sind sie eine kostengünstige Nachrüst-Alternative zu LED-Scheinwerfersystemen.

# AUFGELADEN MIT FREUDE.

DIE VOLLELEKTRISCHEN MODELLE VON BMW.

**Gady**

[www.gady.at](http://www.gady.at)

Graz-Liebenau, Liebenauer Hauptstraße 60, 8041 Graz, Tel. 0316/47 22 20-0  
 Graz-Nord, Wiener Straße 314, 8051 Graz, Tel. 0316/23 23 16-0  
 Lebring, Leibnitzer Straße 76, 8403 Lebring, Tel. 03182/24 57-0  
 Fehring, Bahnhofstraße 21, 8350 Fehring, Tel. 03155/2310-0  
 Deutsch Goritz\* Werkstätte, 8483 Deutsch Goritz, Tel. 03474/8256-0  
 Liebach, Gadystraße 1, 8501 Liebach, Tel. 03136/90310-0

Mitglied der **GADY Family**

\*Verkaufsstelle von Gady Graz

BMW iX3: 210 kW (285 PS), **Kraftstoffverbrauch** gesamt 0 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission 0 g CO<sub>2</sub>/km, **Stromverbrauch** von 18,6 kWh.  
 BMW i3/i3s: von 125 kW (170 PS) bis 135 kW (184 PS), **Kraftstoffverbrauch** gesamt 0 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission 0 g CO<sub>2</sub>/km, **Stromverbrauch** von 15,3 bis 16,2 kWh/100 km. Angegebene Verbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte ermittelt nach WLTP.



## NoVA-Erhöhung bringt kaum etwas fürs Klima

**Der Einsatz alternativer Kraftstoffe würde rund 100-mal mehr CO<sub>2</sub> einsparen.**

Ende 2020 wurde vom Nationalrat beschlossen, dass es ab Juli 2021 zu einer laufenden Erhöhung der Normverbrauchsabgabe (NoVA) beim Neuwagenkauf kommen wird. Bernhard Wiesinger, Leiter der ÖAMTC-Interessenvertretung: „Der Mobilitätsclub hat damals darauf hingewiesen, dass die NoVA-Novelle besonders Familienautos wie Vans um mehrere tausend Euro teurer macht und letztlich fast alle Pkw trifft. Mit dem Argument des Klimaschutzes wurden solche Einwände damals vom Tisch gewischt.“ Nun hat sich allerdings herausgestellt, dass die beschlossene Erhöhung der NoVA zwar den Preis vieler Neufahrzeuge empfindlich anheben wird, die Klimawirkung dieser Maßnahmen aber höchst überschaubar ist. Wiesinger: „Ein Beamter des Finanzministeriums hat bei einer Veranstaltung öffentlich zugegeben, dass durch die NoVA-Erhöhung gerade einmal mit einer zusätzlichen CO<sub>2</sub>-Einsparung von 140.000 Tonnen über zehn Jahre zu rechnen ist.“

**CO<sub>2</sub>-Einsparungen: 140.000 Tonnen in zehn Jahren durch die NoVA – 1,2 bis 1,5 Millionen Tonnen pro Jahr durch alternative Kraftstoffe**

Zur Einordnung der Einsparungsmöglichkeit von 140.000 Tonnen CO<sub>2</sub>: Die Österreichische Energieagentur hat Ende 2019

im Auftrag des ÖAMTC errechnet, dass die Einführung von E10, also die Anhebung der Bioethanol-Beimischung im Benzin von fünf auf zehn Prozent, CO<sub>2</sub>-Einsparungen in derselben Höhe realisieren würde – allerdings pro Jahr.

Die Studie der Energieagentur schlägt darüber hinaus ein ganzes Bündel an Maßnahmen vor, wie alternative Kraftstoffe kurzfristig forciert werden könnten – ohne aber auf Nahrungsmittel oder Palmöl zurückzugreifen.

Allein durch einen verantwortungsvollen Einsatz von nachhaltigen, biogenen Kraftstoffen könnten pro Jahr in Summe 1,2 bis 1,5 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart werden. Im Vergleich zur NoVA-Erhöhung ließe sich dadurch in zehn Jahren also eine rund 100-mal so große Menge an CO<sub>2</sub> einsparen.

„Insgesamt entsteht der Eindruck, dass es – zumindest Teilen der Regierung – bei Maßnahmen im Verkehrsbereich im Namen des Klimaschutzes nicht um das Einsparen von CO<sub>2</sub> geht, sondern lediglich um Kostenerhöhungen für Autofahrer. Nur die Steuern zu erhöhen, löst die Klimafrage nicht“, stellt der Leiter der ÖAMTC-Interessenvertretung abschließend klar.

[www.oeamtc.at](http://www.oeamtc.at)

Foto: © jngem, stockadebe.com



Bernd und Gottfried Temmel sind ebenso wie ihre Kunden vom neuen ŠKODA ENYAQ iV begeistert.

## ŠKODA ENYAQ iV

**Effizient, emotional, kraftvoll, dynamisch – diese Eigenschaften beschreiben den ENYAQ iV.**

**Beim ŠKODA ENYAQ iV stimmt alles – das Design, die technische Basis, sein Platzangebot, die zahlreichen Assistenz- und Sicherheitssysteme, seine hohe Reichweite und das Preis-/Leistungsverhältnis.**

**Auch beim Crashtest TOP**

Alle fünf Sterne erhielt der ŠKODA ENYAQ beim ÖAMTC-Crashtest. Er schützt nicht nur die Passagiere im Fahrzeug, sondern bewährt sich auch im Falle eines Crashes mit Fußgängern.

Das neue Flaggschiff der ŠKODA-Modellpalette ist auf den ersten Blick als echtes ŠKODA SUV zu erkennen und bietet markentypisch großzügige Platzverhältnisse. Dank seiner emotionalen Designsprache begeistert es auch optisch auf den ersten Blick – auch im Innenraum. Der ENYAQ iV verfügt über Heck- oder Allradantrieb, zudem stehen fünf Leistungsstufen und drei Batteriegrößen zur Wahl. Die Reichweite ist mit mehr als 520 Kilometern (lt. WLTP) voll reisetauglich.

Einstiegsmodell ist der ŠKODA ENYAQ iV 50 mit einem 109 kW/1 starken Heckmotor und Heckantrieb. Die Lithium-Ionen-Batterie verfügt über einen Energiegehalt von 55 kWh. Die maximale Reichweite beträgt mehr als 350 Kilometer.

Der 132 kW/1 starke ENYAQ iV 60 kommt mit seinem 62-kWh-Akku (netto 58 kWh) mehr als 400 Kilometer weit.

Mit der großen Reichweite von 520 Kilometern überzeugt der ENYAQ iV 80 mit 150 kW/1. Seine Batterie mit 82 kWh kommt auch in den beiden Allradversionen zum Einsatz.

Als sportliches Topmodell kommt der ENYAQ RS iV auf eine Höchstgeschwindigkeit von 180 km/h.

Nicht nur die tollen Fahreigenschaften sind hervorzuheben, auch das großzügige Platzangebot und die ansprechende Gestaltung des Innenraumes gefallen auf den ersten Blick. Der ŠKODA ENYAQ iV verfügt über zwei digitale Bildschirme in neuen Formaten. Das Digital Cockpit zeigt auf einem 5,3 Zoll großen Display übersichtlich die wichtigsten Informationen zu Geschwindigkeit, Fahrdaten, Navigation und Assistenzsystemen an.

Mehr über den fantastischen ŠKODA ENYAQ iV gibts im Autohaus Temmel – Sie werden begeistert sein. Versprochen!

Foto: oben © primereidag, Hersteller ŠKODA

**VOLL ELEKTRISCH**



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER



**Der neue ŠKODA ENYAQ iV – ab jetzt bei uns!**

Symbolfoto. Stand 20.05.2021. Details bei Ihrem ŠKODA Berater.  
Stromverbrauch: 15,7-18,1 kWh/100 km. CO<sub>2</sub>-Emissionen: 0 g/km.

**ŠKODA Temmel**

8443 Gleinstätten	8431 Gralla
Pistorf 157	Gewerbepark Süd 30
Tel. 03457/3130	Tel. 03452/72720
<a href="http://www.skoda-temmel.at">www.skoda-temmel.at</a>	



Bernd und Johanna Marko präsentieren den neuen Peugeot e-2008 auf ihrem Firmengelände in Leibnitz.

## Der PEUGEOT e-2008: markanter SUV in faszinierendem Design

**Erleben Sie neue Fahreindrücke im 100% elektrischen Modus des SUV PEUGEOT e-2008! Intuitives Aufladen. Bis zu 310 km Reichweite. Niedrige Betriebskosten. Tolles Fahrerlebnis. Bestes Preis-/Leistungsverhältnis.**

Der PEUGEOT e-2008 unterscheidet sich optisch nur marginal von seinem Schwestermodell, dem 2008. Die 2008er-Modellreihe ist deutlich größer als die Vorgänger und wurde mit dem digitalen 3D-Kombiinstrument technisch komplett überarbeitet.

Mit seiner 100%-Elektroversion, seinen modernsten Fahrerassistenzsystemen und seinem markanten Design spricht der PEUGEOT e-2008 viele Kunden an, die Wert auf Fahrspaß, Qualität und Umweltfreundlichkeit legen.

Alle Antriebsformen bauen auf eine neue modulare Plattform. Mit einer Länge von 4,30 Metern ist der SUV ganze 14 Zentimeter länger als sein Vorgänger. Auch der Radstand streckt sich um knapp sechs Zentimeter auf 2,65 Meter. Dieses großzügigere Raumangebot verbessert besonders auf den hinteren Plätzen den Komfort.

Dank des optionalen großen Glasschiebedachs können Reisende jede Menge Sonnenlicht genießen.

Neben dem bekannten Farbsortiment von PEUGEOT gibt es den neuen SUV in drei besonderen Farben: in dem neuen Metalliclack Orange Fusion, dem Vertigo-Blau mit drei Farbschichten und dem Elixir Rot mit koloriertem Lack für eine herausragende Tiefenwirkung.



Fotos: oben primverlag, Rest: Hersteller © Peugeot (4)

Die elektrische Variante PEUGEOT e-2008 führt exklusive Designelemente, die sie durch kleine Besonderheiten von den Versionen mit Verbrennungsmotoren optisch unterscheidet: Je nach Blickwinkel ändert das Löwenemblem die Farbe in Blau oder Grün. Der Buchstabe „e“ zielt

den vorderen Kotflügel und erweitert den Modellnamen um „e-2008“ auf der Heckklappe. Und der Kühlergrill mit waagerechten Applikationen trägt die jeweils gleiche Farbe wie die Karosserie.

Das Modell bietet ein beeindruckendes Kofferraumvolumen von 434 Litern und das unabhängig von der Antriebsvariante. Je nach Ausstattungslinie ist der Kofferraumboden in zwei Höhen einstellbar. Dadurch entsteht bei umgeklappter Rückbank eine fast vollkommen flache Ladefläche.

Die künftigen Besitzer des PEUGEOT 2008 erwarten im Innenraum hochwertige und sorgfältig ausgewählte Materialien, viele Details und auch das intuitive PEUGEOT i-Cockpit®. Es setzt sich zusammen aus einem kompakten Lenkrad für ein sportliches Fahrgefühl, einem großen HD-Touchscreen und einem neuen, je nach Niveau serienmäßigen Kombiinstrument mit 3D-Effekt. Das hochmoderne Kombiinstrument reagiert dynamisch auf die Situation und zeigt wichtige Informationen näher an. Dadurch verbessert sich die Reaktionszeit des Fahrers um eine halbe Sekunde.

Die Löwenmarke hat den PEUGEOT 2008 bereits im Einstiegsniveau mit einer großen Palette an modernsten Fahrerassistenzsystemen ausgestattet, die sonst nur in höheren Segmenten zu finden sind.

Der PEUGEOT e-2008 besitzt einen Elektromotor mit 100 kW (136) PS, der vom Stand aus ein maximales Drehmoment von 260 Nm entwickelt und eine leise sowie vibrationslose Fahrt ermöglicht. Über den Schalthebel kann der Fahrer unterschiedliche Einstellungen zum Bremsverhalten wählen, mit denen die im Fahrzeug verbaute Batterie aufgeladen wird.

Mit der großen Batterie von 50 kWh Kapazität erzielt der PEUGEOT e-2008 eine Reichweite von bis zu 310 Kilometern nach WLTP. Sie ist so im Fahrzeugboden untergebracht, dass der e-2008 dasselbe Platzangebot und Kofferraumvolumen bietet, wie die Versionen mit Verbrennungsmotor. Die Garantie für die Batterie beträgt acht Jahre oder 160.000 Kilometer, bezogen auf 70 Prozent der Ladekapazität.

Mehr Infos und eine Probefahrt bei Auto Marko Kapellenweg GmbH in Leibnitz.





### 2008 STYLE EDITION

Eleganz hat einfach Stil.

PEUGEOT i-Cockpit - Style Edition Design-Elemente - Benzin, Diesel oder 100% Elektrisch

**PEUGEOT e-2008 TOTAL** Kombiniertes Verbrauch WLTP (l/100km): 4,5 - 6,2 (l/100km, CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert) WLTP (g/km): 118 - 139 g/km

1) Restwertleistungsangebot für Verbraucher gemäß §1 KSchG, inkl. OPTIWAY Service für den 2008 Style FunTech 100% E-Gang-Modell Kaufpreis: 20.090,00€, Eigenleistung: 5.027,00€, UZ: 48 Monate, Setzpreis inkl. 3,99% monatliches Leasingzinsen: 114,58€, OPTIWAY Service: 40,42€, Gesamtleasingbetrag: 14.063,00€, effektiver Jahreszins Leasing: 4,47%, Fahrzeugleistung: 10.000 km/Jahr, Restwert: 10.415,54€, Bearbeitungsgebühr: 100,00€, Rechtsgeschäftsgebühr: 103,12€, Gesamtbetrag Leasing: 15.178,50 €, Kaufpreis beinhaltet 1.000,00€ Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über die PSA Bank Österreich) und 500,00€ Versicherungsbonus (bei Abschluss eines PEUGEOT Outway Service) und 500,00€ Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteils, bestehend aus Kfz-Haftpflicht-, Kasko- und Inassuranzversicherung, über die PSA Versicherung GARANTIA Versicherungs-AG Österreich). Effektiver Jahreszins inkl. Service: 8,72%, Gesamtbetrag inkl. Service: 16.178,50€, Gültig für Konsumenten bei Kauf eines Neuwagens bis 30.09.2021 und Zulassung bis 31.07.2021. Nicht mit anderen Aktionen der PSA Bank kombinierbar. Mindestvertragsdauer 36 Monate. Angebot über PSA Bank Österreich, Niederlassung der PSA Bank Deutschland GmbH. Druck und Satzfehler vorbehalten.



**AB € 155,- MTL.**  
INKL. OPTIWAY SERVICE\*

**Auto Marko Kapellenweg GmbH**  
Kapellenweg 8 | 8430 Leibnitz  
Tel. 03452/82 225 | [www.automarko.at](http://www.automarko.at)

# ÖAMTC-Umfrage zur Autopflege

**82 Prozent ist Sauberkeit im Innenraum wichtig - Tipps, was man tun oder vermeiden sollte**

Wenn es draußen wieder warm ist, nehmen das viele zum Anlass, das Auto wieder einmal ordentlich durchzuputzen. Eine Online-Umfrage des ÖAMTC unter 2.450 Personen ergab, dass 82 Prozent der Befragten die Sauberkeit im Innenraum wichtig ist, für das Äußere des Fahrzeugs gilt das immerhin für 64 Prozent. „Rund ein Drittel der Befragten gab an, schon einmal von anderen darauf aufmerksam gemacht worden zu sein, dass es bei ihrem Auto Zeit für eine Außenreinigung wäre. Immerhin 26 Prozent bekamen das auch aufgrund des Zustands innen zu hören“, weiß ÖAMTC-Verkehrspsychologin Marion Seidenberger über die Details der Umfrage.

80 Prozent waschen ihr Auto außen zwischen einem Mal monatlich oder zumindest alle zwei bis drei Monate. Von 81 Prozent der Befragten wird für die Autowäsche klar eine Waschstraße oder -box bevorzugt. 25 Prozent benutzen selbst Hochdruckreiniger, 26 Prozent waschen ihr Auto händisch mit Schwamm und Kübel oder Gartenschlauch und fünf Prozent überlassen diese Arbeit am liebsten einem Profi. Doch Vorsicht: „Ob die Autowäsche mit Waschmitteln am eigenen Grund zulässig ist, hängt vom Vorhandensein eines Kanalanschlusses ab und ob das Schmutzwasser nach den Bestimmungen der jeweiligen Gemeinde dort eingeleitet werden darf“, macht die ÖAMTC-Expertin aufmerksam. Fahrzeugwäschen auf der Wiese, auf angemieteten oder öffentlichen Parkplätzen sind in der Regel untersagt und aus Umweltgründen abzulehnen. Der Mobilitätsclub empfiehlt daher klar die Waschstraße oder eine Selbstbedienungs-Lanzenwäsche.

## Die wichtigsten Tipps des Mobilitätsclubs für eine gelungene Autoreinigung

### Unterbodenwäsche in einer Waschstraße

Nach dem Winter ist eine Unterbodenwäsche in einer Waschstraße dringend notwendig. Salz und Schmutz können sonst für Rost sorgen. Empfehlenswert ist eine Vorwäsche, damit eingetrockneter Schmutz nicht mit den Bürsten den Lack zerkratzt. Vor der Einfahrt Außenspiegel und Antennen einfahren, wenn möglich. Wer dem Lack Gutes tun will, poliert und versiegelt ihn im Anschluss an die Fahrzeugwäsche.

### Auf Steinschläge kontrollieren

Kommen im Zuge des Fahrzeugputzes Lack- und



Aus Rücksicht auf die Umwelt empfiehlt sich eine Autowäsche in der Waschstraße oder mit einer Selbstbedienungs-Lanzenwäsche.

Glasschäden zum Vorschein, sollten diese so rasch wie möglich ausgebessert werden. So können teure Folgereparaturen vermieden werden.

### Innenraum-Reinigung

Mit dem Staubsauger entfernt man den größten Schmutz. Vor der Reinigung von Polsterungen und Sitzbezügen kann ein Blick in die Betriebsanleitung nicht schaden. Die verwendeten Materialien unterscheiden sich je nach Fahrzeughersteller. Nicht jeder Reiniger ist für alle Materialien gleich gut geeignet. Von Glanzsprays für Lenkrad, Schaltknäuf, Handbremshebel und Pedale ist generell abzuraten. Sie können Oberflächen rutschig machen, was gefährlich werden kann.

### Scheiben innen nicht vergessen

Ist der Lüftventilator im Dauereinsatz – sind die Scheiben innen dementsprechend schmutzig. Mit einem Fensterreiniger kann der Belag auf der Innenseite gut entfernt werden. Es empfiehlt sich, die Scheiben anschließend zusätzlich trocken zu wischen – ansonsten können sich störende Schlieren bilden.

### Wischerblätter und Flüssigkeiten überprüfen

Die Scheibenwischer waren in der Übergangszeit häufiger im Einsatz. Schnee, Eis, Salz und Festfrieren im Winter haben ihnen zugesetzt. Falls die Wischerblätter Schlieren hinterlassen oder eingerissen sind, sollten sie ausgewechselt werden. Dabei kann man auch gleich den Flüssigkeitsstand von Scheibenwischwasser, Öl, Brems- und Kühlflüssigkeit sowie den Reifendruck überprüfen.



- **Herausragendes Außendesign mit klaren, minimalistischen Elementen**
- **Heckantrieb, Einzelradaufhängung, eine 50:50-Gewichtsverteilung für dynamische Fahreigenschaften**
- **Benutzerorientierte Technologien**



Geschäftsführer Friedrich Kastner in der Grazer Kärntner Straße 90 beantwortet gerne alle Fragen rund um den neuen Honda e.

# HONDA e

„Oh, wie schnuckelig!“, ist der erste Eindruck des neuen Honda e. Er ist ein ganz besonderes Auto. Minimalistisch schön, mit technischen Besonderheiten wie versenkten Türgriffen oder Kameras statt Außenspiegel, verzaubert er mit seiner freundlichen Erscheinung.

Im Innenraum erzeugen dezente und moderne Materialien eine entspannte Lounge-Atmosphäre. Der großzügige Radstand hebt das Platzangebot auf das Niveau der nächsthöheren Fahrzeugklasse, der durchgängig ebene Fahrzeugboden sorgt dabei für ein besonders gutes Raumgefühl.

Zahlreiche Fahrassistenzsysteme bieten bestmögliche Sicherheit. Dabei feiern einige neue Technologien im Honda e ihr Debüt. Der Honda e basiert auf einer neuen, speziell für Elektrofahrzeuge entwickelten Plattform, die eine beeindruckende Leistungsentfaltung mit herausragenden Fahreigenschaften speziell im urbanen Umfeld verbindet. Der leistungsstarke Elektromotor, die kompakten Abmessungen, der 8,6 Meter kleine Wendekreis, die ausgewogene Gewichtsverteilung von 50:50 sowie der niedrige Schwerpunkt verleihen dem Fahrzeug einen sportlichen

Fotos: © primmerlag © Hersteller Honda (2)



Fotos: © ÖAMTC (2)

Charakter. Honda bietet das neue Elektrofahrzeug in zwei Ausstattungsvarianten an. Die 35,5-kWh-Batterie ermöglicht eine Reichweite von bis zu 222 km (WLTP) und kann in nur 30 Minuten auf 80 Prozent aufgeladen werden.

Der kleine, wendige Flitzer wird sicher bald viele Fans haben. Probefahren und bestaunen können Sie den Honda e im Autohaus Kastner in der Grazer Kärntner Straße 90.

**HONDA** Der neue **Honda e**  
Kein Prototyp, sondern Realität



**ZUSÄTZLICH € 3.000,-**  
Bundesförderung möglich

Der neue, vollelektrische Honda e ist die perfekte Kombination aus dynamischer Leistung, raffiniertem Komfort und modernster Technologie. Vereinbaren Sie gleich eine Probefahrt und sichern Sie sich:

- **Honda FIX-Leasing**
- **€ 500,- VersicherungsBONUS**
- **€ 2.400,- Honda E-MobilitätsBONUS**

Honda Financial Services und Honda Versicherungsservice stellen bei Abschluss eines Vertriebsvertrages gültig bei Kauf und Zulassung bis 30.06.2021 Honda e-Mobilitätsbonus in der Höhe von € 2.400,- bei Kauf eines neuen Elektrofahrzeugs und Registrierung zur Bundesförderung des BWA für Privat- und Firmenkunden bis September 31.03.2021 bis zu € 3.000,- zusätzlich zur Bundesförderung für alle Elektrofahrzeuge möglich. Details unter [www.umweltfoerderung.at](http://www.umweltfoerderung.at)

**AUTOHAUS KASTNER** GmbH

Kärntner Straße 90, 8053 Graz  
Tel: +43 (0) 316 / 27 27 66, [info@autohaus-kastner.at](mailto:info@autohaus-kastner.at)  
[www.autohaus-kastner.at](http://www.autohaus-kastner.at)

**8 JAHRE** HONDA PREMIUM QUALITY



## ÖAMTC: Fahrzeug mit Feststellbremse absichern, beugt Unfällen vor

**Unachtsamkeit sorgt immer wieder für Personen- und Sachschäden**

Motor abstellen, Gang einlegen, Handbremse anziehen – jeder Führerscheinbesitzer kennt den gelernten Ablauf beim Abstellen eines Fahrzeuges. Doch aus Zeitdruck oder Unachtsamkeit wird die Feststellbremse manchmal vergessen. „Dass das nicht immer gut geht, beweisen leider laufend Unfallberichte von Fahrzeugen, die sich selbstständig gemacht haben. Das reicht von rein materiellen Sachschäden bis hin zu tragischen Unfällen mit Menschen, die überrollt werden“, berichtet ÖAMTC-Verkehrspsychologin Marion Seidenberger. Auffallend oft sind Berufs- und Traktorfahrer betroffen – aber nicht nur. Die Dunkelziffer dürfte hoch sein, viele kleinere Sachschäden werden erst gar nicht gemeldet.

Die Verkehrspsychologin warnt eindringlich: „Gerät das Fahrzeug ins Rollen, sollte man auf keinen Fall probieren, das Fahrzeug aus eigener Kraft aufzuhalten. Selbst Mittelklasse-Fahrzeuge wiegen locker eineinhalb Tonnen, von Lieferfahrzeugen

oder Traktoren ganz zu schweigen. Das kann tödlich ausgehen. In diesem Moment kann man nur noch sein Umfeld mit allen Mitteln warnen und Menschen in Sicherheit bringen.“

**Damit es erst gar nicht so weit kommt, hat der Mobilitätsclub ein paar Tipps zusammengetragen:**

Die Feststellbremse ist ein sicherheitsrelevantes Fahrzeugteil und wird im Rahmen der §57a-Pickerl-Überprüfung gecheckt. Stellt man zwischendurch Auffälligkeiten fest, beispielsweise, dass sich der Widerstand beim Anziehen des Handbremshebels geändert hat oder beim Wegfahren ein Knacken von der Hinterachse hörbar ist, sollte sich das ein Fachmann ansehen.

Selbst bei Zeitdruck und nur einem kurzen Halt: Vor dem Aussteigen immer die Feststellbremse (je nach Fahrzeug) per

Hebel oder Knopfdruck betätigen und ein Auge auf die entsprechend aufleuchtende Kontrolllampe haben. „Idealerweise baut man das in seine Routine ein: Motor aus, Gang einlegen, Feststellbremse betätigen. Verinnerlicht man das durch immerwährendes Wiederholen, wird es zum Automatismus, wie das Kupplungsspiel oder das Anschnallen“, empfiehlt Marion Seidenberger.

Moderne Fahrzeuge besitzen oft keinen markanten Handbremshebel mehr, sondern nur noch einen kleinen Knopf oder erledigen den Vorgang automatisch beim Abstellen des Motors. Umso wichtiger auch hier: Auf die entsprechende Kontrolllampe achten sowie einen Gang einlegen oder bei Automatik-Fahrzeugen "P" wählen.

Auf abschüssigem Gelände empfiehlt es sich zusätzlich, die Räder vor dem Abstellen in Richtung eines Hindernisses, z. B. einer Gehsteigkante, einzuschlagen. Damit rollt das Fahrzeug bei Versagen der Bremse zumindest nicht weit.

Fotos: © ÖAMTC (3)

## Unverwechselbar im Stil, einzigartig in seiner Identität – Citroën ë-C4

**Der neue Citroën ë-C4 mit 100 % Elektroantrieb und der neue Citroën C4 heben sich durch einen attraktiven Mix von der Masse ab. Charakteristisch ist die lebendige Karosserieform mit der fließenden Linienführung, die die Kraft und Ausdruckstärke eines gelungenen SUV unterstreicht.**

Der neue C4 sieht nicht nur anders aus als sein Vorgänger, er unterscheidet sich auch in puncto Technik ganz wesentlich. Mit seinen eleganten Linien vereint er eine Kompaktlimousine mit einem ausdrucksstarken SUV. Abgerundet wird das neue Erscheinungsbild durch ein komplett neu designtes Heck, eine einzigartige Dachlinie und die neue Lichtsignatur von CITROËN.

Technisch verfügt der neue CITROËN C4 über bis zu 20 Fahrerassistenzsysteme, wie einem aktiven Spurhalteassistent, Fernlichtassistent oder auch dem Park-Assist. Durch die neue Lichtsignatur LED Vision sind auch wahlweise die Tagfahrleuchten, die mitlenkenden Scheinwerfer und die Nebelscheinwerfer in LED erhältlich, was die Sicht erheblich verbessert. Über den 10-Zoll-Touchscreen kann der Fahrer auf sämtliche Fahrzeugparameter, Media-Funktionen, Telefon, Klimaanlage und die Navigation zugreifen. Es ist mit einer Spracherkennung ausgestattet. Ein kabelloses Aufladen des Smartphones ist möglich.

Der neue Citroën ë-C4 mit 100 % Elektroantrieb garantiert ein leises und leichtes Fahrerlebnis, dynamisch und ruhig zugleich. Der ë-C4 verfügt über eine Leistung von 100 kW (136 PS), das maxima-

le Drehmoment von 260 Nm ist sofort verfügbar. Im Sport-Modus erfolgt die Beschleunigung von 0 auf 100 km/h in 9,7 Sekunden. In allen drei Fahrmodi (Eco, Normal, Sport) beträgt die Höchstgeschwindigkeit 150 km/h. Die Garantie auf die Batterie beträgt 8 Jahre oder 160.000 Kilometer für 70 Prozent der Ladekapazität.

Aufgeladen ist die Batterie zu 80 % in nur 30 Minuten. Das reicht für eine Strecke von 350 km.

Citroën bietet mit der App MyCitroën folgende Services an, die Sie aus der Ferne über Ihr Smartphone steuern können: Abfrage von Ladestatus und Reichweite Ihres Fahrzeugs, Sie können die Ladezeiten differenziert programmieren und den Start der Vorklimatisierung so wählen, dass sich die Temperatur automatisch auf 21 °C eingestellt und so die Reichweite geschont wird.

Sowohl für Privat- als auch für Firmenkunden sind Elektrofahrzeuge aktuell sehr attraktiv, da sie aufgrund von zahlreichen Förderungen sehr preisgünstig sind.

„Das Autohaus FIOR bietet Probefahrten an und unser Team freut sich, Ihnen den gelungenen ë-C4 zu zeigen“, so Geschäftsführer Martin Karner.



**Autohaus Fior GmbH, Kärntner  
Straße 69-71, 8020 Graz  
office@fior.at, www.fior.at**

# Elektro-Offensive im Autohaus Fior

Das Autohaus Fior blickt gemeinsam mit PEUGEOT in eine elektrisierende Zukunft. Bereits jetzt gibt es den Großteil der Palette auch mit alternativen Antrieben und das gilt in Zukunft auch für alle Modelle. Egal ob Hybrid oder Vollelektro – PEUGEOT deckt hier sämtliche Sparten ab. Das gilt nicht nur für Pkw – auch die Lkw-Palette von PEUGEOT gibt's jetzt wahlweise auch vollelektrisch und das zählt sich für Firmen bei den aktuellen Förderungen richtig aus.

Wer keine Motorengeräusche mehr hören möchte, der entscheidet sich für den Elektromotor, der wahlweise beim PEUGEOT 208, PEUGEOT 2008 und auch im bis zu 9-sitzigen PEUGEOT Traveller verfügbar ist. Ein leistungsstarker 100-kW-Elektromotor (136 PS) mit einem Drehmoment von 260 Nm bietet eine Reichweite von bis zu ca. 340 km (lt. WLTP). An Schnellladestationen können bereits nach einer Ladedauer von 30 Minuten 80% der Reichweite wiederhergestellt werden.

Wer eine Hybridvariante bevorzugt, greift auf den neuen PEUGEOT 3008 oder PEU-



Der neue Peugeot 308 Hybrid – ab Herbst bei Fior

GEOT 508 zurück. Der PEUGEOT 3008 bietet auch eine stärkere Hybrid-Variante mit 300 PS und Allrad an.

Ergänzt wird das Sortiment mit dem neuen Peugeot 308, der ab Herbst 2021 auch als Hybridversion erhältlich sein wird.

**WICHTIG für Gewerbetreibende:**  
Ab Juli 2021 gilt die NoVA auch für Nutzfahrzeuge, also noch schnell die NoVA

sparen und bei unseren zahlreichen Lagerfahrzeugen zuschlagen.

Wir freuen uns schon, Sie bei einer Probefahrt mit unserer Elektro- und Hybrid-Palette begrüßen zu dürfen.

**Autohaus Fior GmbH, Kärntner  
Straße 69-71, 8020 Graz  
office@fior.at, www.fior.at**

Foto: Hersteller Peugeot



**PEUGEOT  
PROFESSIONAL**

Jetzt bis zu € 10.000,- NOVA auf lagernde Nutzfahrzeuge sparen.<sup>1)</sup>

**PEUGEOT EMPFIEHLT TOTAL**  
WLTP Gesamtverbrauch: 3,4 – 11,2 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission: 142 – 298 g/km.

1) Ab 1.7.2021 unterliegen auch Leicht-Nutzfahrzeuge der Normverbrauchstabelle. Dies hat für die meisten Leicht-Nutzfahrzeuge mit entsprechenden CO<sub>2</sub>-Emissionen Preissteigerungen zur Folge. Satz- u. Druckfehler vorbehalten.



**PEUGEOT NFZ MODELLE**  
BIS ZU € 10.000,- NOVA SPAREN. <sup>1)</sup>

**AUTOHAUS  
FIOR**  
www.fior.at

**Autohaus FIOR GmbH**  
Ihr PEUGEOT-Partner in Graz  
Kärntner Straße 69-71, 8020 Graz  
Tel: 0316 / 27 12 55, office@fior.at



**DS AUTOMOBILES**  
Spirit of Avant-Garde

**DS 7 CROSSBACK  
E-TENSE 4X4**

*Plug In Hybrid. 300 PS.*



ENTDECKEN SIE DIE NEUE MARKE DS AUF [DSAUTOMOBILES.AT](https://www.dsautomobiles.at)

Symbolfoto. Stand: Mai 2021. ZEV REICHWEITE: 61-63 km; VERBRAUCH: 1,3-1,4l/100 km bzw. 15,3-15,7 kWh/100 km; CO<sub>2</sub> EMISSION: 30-32 g/km. Die angegebenen Werte beziehen sich jeweils auf die Serienausstattung und sind als Richtwerte zu verstehen. Weitere Details bei Ihrem DS-Partner. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

**Autohaus Fior GmbH  
DS Salon Graz**

Kärntner Straße 69-71, 8020 Graz  
Tel: 0316 / 27 12 55, office@fior.at

**AUTOHAUS  
FIOR**  
www.fior.at



## MERCEDES: C-Klasse Limousine und T-Model

**Als erste klassische Baureihe von Mercedes-Benz ist die neue C-Klasse dank Mildhybriden mit 48-Volt-Technik und integriertem Starter-Generator sowie Plug-in-Hybriden durchgängig elektrifiziert. Zu den technischen Feinessen zählen darüber hinaus Sonderausstattungen wie DIGITAL LIGHT und Hinterachslenkung. In naher Zukunft folgen Plug-in-Hybride der vierten Generation.**



**INFOS**  
Autohaus PETERNEL GmbH  
Halbenrainer Straße 10  
8490 Bad Radkersburg  
Tel. 03476/32 42  
www.peternel.at

Mit der Kombination aus einem kurzen vorderen Überhang, einem langen Radstand und dem hinteren Überhang zeigt die C-Klasse dynamische Proportionen schon im Stand. Im Innenraum machte in puncto Hochwertigkeit bereits der Vorgänger einen großen Schritt. Die neue C-Klasse geht beim modernen Luxus noch weiter: Das Interieur übernimmt Highlights aus der neuen S-Klasse, setzt darauf aber sportliche Akzente.

### Die wichtigsten Sonderausstattungen

Besonders agil fährt sich die neue C-Klasse mit der Hinterachslenkung und der damit kombinierten direkteren Lenkübertragung an der Vorderachse. Der Wendekreis verringert sich dadurch um 43 Zentimeter auf 10,64 Meter.

Alternativ zu den serienmäßigen LED High Performance-Scheinwerfern steht DIGITAL LIGHT zur Wahl. Diese revolutionäre Scheinwerfertechnologie besitzt in jedem Scheinwerfer ein Licht-

modul mit drei extrem lichtstarken LED. Auf Wunsch ist DIGITAL LIGHT auch mit Projektionsfunktion erhältlich. Dieses System kann das Fahren mit der Projektion von Führungslinien, Symbolen und Animationen sicherer machen.

Das Infotainmentsystem MBUX ist serienmäßig an Bord. Das leicht zum Fahrer geneigte Zentral-Display mit der Möglichkeit der Touch-Eingabe ist standardmäßig verbaut und weist eine Bildschirmdiagonale von 30,2 cm/11,9 Zoll auf. Das damit einhergehende Fahrer-Display ist 31,2 cm/12,3 Zoll groß.

Das Fahrassistenten-Paket kann ein Sicherheitsgewinn in kritischen Situationen sein. Die Bestandteile: Aktiver Abstands-Assistent, Aktiver Geschwindigkeitslimit-Assistent, Aktiver Stau-Assistent, Aktiver Lenk-Assistent, Aktiver Spurwechsel-Assistent, Aktiver Totwinkel-Assistent und PRE-SAFE® PLUS. Erstmals in der C-Klasse ist ferner das Fahrassistenten-Paket Plus erhältlich, zusätzlich mit PRE-SAFE® Impulse Seite.



Fotos: © Hersteller Mercedes (2)

**Der Mazda CX-30 punktet mit einem großzügigen Raumangebot, mit innovativen Technologien und dem revolutionären e-Skyactiv X Motor.**

**Design, Ausstattung und Fahrgefühl lassen keine Wünsche offen.**



## MAZDA CX-30

Im Mazda sind sowohl Karosserie als auch Interieur bis ins kleinste Detail durchdacht. Alles ist stimmig und vor allem hochwertig verarbeitet. Kurz, ein Fahrzeug, bei dem alles passt.

Im Innenraum dominieren hochwertige Materialien in feinsten Verarbeitung. Intuitiv findet sich der Fahrer am Armaturenbrett zurecht. Die vollkommene Emotionalität des Designs lässt Sie eins werden mit dem Mazda CX-30. Die technische Umsetzung sorgt für ein unbeschwertes Fahrerlebnis. Der revolutionäre Skyactiv-X Antrieb ist eine zukunftsweisende In-

Fotos: © Hersteller Mazda (3)

novation. Mazda ist damit gelungen, einen Serien-Benzinmotor zu entwickeln, der die besten Eigenschaften von Benzin- und Dieselmotor vereint: das breite Drehzahlband und die Beschleunigung eines konventionell per Zündkerze zündenden Benziners und die Effizienz eines selbstzündenden Dieselmotors.

Überzeugen Sie sich bei einer Probefahrt im Autohaus Peternel von der überzeugenden Motorleistung, der perfekten Straßenlage und vor allem dem ansprechenden Design des Mazda CX-30.



**BEGEISTERUNG ALS ANTRIEB.**  
DER MAZDA CX-30. FOR THE DRIVERS.





**JETZT SICHERN:  
AUSSTATTUNGSPAKET  
OHNE AUFPREIS\***

\*Nur gültig bei Kauf eines Mazda3 oder CX-30 Neuwagens vom 01.05. bis 30.06. 2021 und bei Zulassung bis 30.09. 2021. Gültig für eines der vier möglichen Optionspakete (Style, Sound, Tech oder Premium), sofern eine Kombierbarkeit gegeben ist. Modelle in Comfort-Versione – ohne Ausstattungsmerkmal eines Ausstattungspaketes – erhalten die Metall-Lackierung ohne Aufpreis. Mit allen anderen gültigen Aktionen in diesem Zeitraum kombinierbar. Aktion ausschließlich gültig für Privatkunden. Keine Barablässe möglich. Gilt nicht für bereits getriggerte Käufe vor dem Aktionsanfang. Nur bei teilnehmenden Mazda Partnern. Verbrauchswerte kombiniert lt. WLTP: 5,1 – 7,1 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 117 – 160 g/km. Serbstofflos.

AUTOHAUS PETERNEL GMBH

HALBENRAINER STRASSE 10, 8490 BAD RADKERSBURG | TEL. 03476 32 42-0 | WWW.PETERNEL.MAZDA.AT



# Hyundai BAYON

**Der Crossover-SUV BAYON ist das jüngste und kompakteste Mitglied der wachsenden SUV-Familie von Hyundai.**

**Ein unverwechselbares Design, verbunden mit innovativen Mobilitätslösungen, großzügigem Innenraum und praktischer Größe heben den BAYON von der Masse ab.**

**Hyundai gibt auch auf seinen kleinsten SUV 5 Jahre Werks-garantie ohne Kilometerbegrenzung - einsteigen, fahren und genießen.**

**Überzeugen Sie sich selbst und buchen Sie eine Probefahrt in einem der Hyundai-Autohäuser: Fürstaller & Partner in Bruck, Autohaus Moik in Stainz oder Autohaus Nikles in St. Martin/Raab - Sie werden begeistert sein!**

Der BAYON sorgt mit seinem Design für Aufsehen. An der Front unterstreicht ein gestreckter, nach unten offener Kühlergrill seinen robusten Auftritt. Dreigeteilte Hauptscheinwerfer in Kombination mit markanten Lufteinlässen unterstreichen diesen. An der Seitenlinie prägt eine dynamische Schulterlinie die keilförmige Silhouette des BAYON. Wie an der Front betonen die schmalen Tag-fahrlichter am Heck die weit außenliegenden, pfeilförmigen Voll-LED-Rückleuchten und eine dünne horizontale Linie die Breite des kompakten SUV. Zusätzlich prägt eine optisch verlängerte Heckscheibe die ausdrucksstarke Rückansicht des BAYON.

**Außen kompakt, innen geräumig mit ruhiger Atmosphäre**

Mit einer Länge von 4,18m, einer Breite von 1,775m und einer Höhe von 1,49m schafft der BAYON eine ausgewogene Balance zwischen Kompakt und Komfort und bietet ein Kofferraumvolumen von 411 Litern.

Der BAYON begeistert mit einem geräumigen und hellen Innenraum und einem bequemen Platzangebot – auch im Fond. Die Beleuchtung in den vorderen Fußräumen, in den Seitenfächern der Türen, den Griffmulden der Vordertüren sowie im Ablagefach der Mittelkonsole sorgen für zusätzlichen Insassenkomfort.



Fotos: © Hersteller Hyundai (6)

Wie andere Modelle von Hyundai bietet der neue BAYON eine Reihe innovativer Konnektivitätsfunktionen. Die einzelnen Fahr- und Infotainment-Funktionen sind über das digitale Cockpit gut bedienbar. Apple CarPlay und Android Auto garantieren die nahtlose Integration und den sicheren Betrieb aller gängigen Smartphones – in Kombination mit dem 8-Zoll-Farb-Touchscreen sogar kabellos.

Ein Premium-Soundsystem von Bose rundet das Paket ab und verspricht den Insassen ein hochwertiges Hörerlebnis. Bluelink® ist mit neuen Funktionen ausgestattet. Dazu gehört u. a. Connected Routing Navigation, die dank Cloud-Umgebung genauere Verkehrsprognosen und Ankunftszeiten liefert. Last Mile Navigation ermöglicht es den Fahrern, die Navigation auf ihrem Smartphone bis zum Zielort fortzusetzen, nachdem sie ihr Auto geparkt haben. Darüber hinaus können Kunden ihr Fahrzeug über die Bluelink®-App aus der Ferne orten, ver- und entriegeln oder Fahrzeuginformationen, wie zum Beispiel den Wartungsbedarf oder den Kraftstoffstand abfragen. Der BAYON ist ebenso mit zahlreichen Sicherheitsfeatures ausgestattet.



Der Hyundai BAYON ist seinen markanten Linien und Proportionen eine auffallende Erscheinung – hier in Mangrove Green –, die ihn unverwechselbar machen.

**Drei Antriebe für höchsten Fahrspaß und maximale Effizienz**

Den BAYON gibt es nicht als Diesel und nicht mit Allrad. Der Kunde kann zwischen vier modernen Benzinantrieben wählen. Den Einstieg markiert der 1,2-Liter-MPI-Vierzylinder mit 84 PS und manuellem Fünfgang-Schaltgetriebe. Darüber rangieren die Dreizylinder-Turbtriebwerke der aktualisierten Kap-

pa-Motorenfamilie. Zur Auswahl stehen ein 1.0 T-GDI mit 100 PS sowie der 1.0 T-GDI mit 120 PS und 48 Volt Mildhybrid-Technologie.

Der BAYON ist leichtfüßig, durchzugsstark und sparsam, denn bei „Gas weg“ und geladenem Akku segelt er im Leerlauf oder mit abgeschaltetem Motor. Das automatische Starten danach funktioniert sanft und ohne Probleme.

**Einsteigen. Aufsteigen.**  
Der neue Hyundai BAYON.

Jetzt zusätzlich bis zu € 1.000,- Start-up Bonus sichern!

Sagen Sie „Hi!“ zum neuesten Mitglied unserer SUV-Familie. Der neue Hyundai BAYON ist ein intelligenter Crossover, wie dafür geschaffen, durch enge Straßen zu navigieren. Eine erhöhte Sitzposition gibt Ihnen dabei einen sicheren Überblick. Mit seiner Konnektivität auf Top-Niveau fühlen Sie sich perfekt vernetzt. Und sein 48V-Mild-Hybrid-Antrieb bewegt Sie nachhaltig.

**Jetzt schon ab € 17.990,-**

Jetzt Probefahren: [hyundai.at/bayon](http://hyundai.at/bayon)

**FÜRSTALLER & PARTNER** GmbH  
Tulpenweg 2, 8600 Bruck a.d.M./Oberaich  
Tel.: 03862/525 040 • [www.autohaus-oberaich.at](http://www.autohaus-oberaich.at)

**AUTOHAUS MOIK** GmbH & Co KG  
Karbach 30, 8345 Stainz bei Straden  
Tel.: 03473/82 52 • [www.auto-moik.at](http://www.auto-moik.at)

**AUTOHAUS NIKLES** GmbH  
Steinriegl 10, 8383 St. Martin/Raab  
Tel.: 03329/43 37 3 • [www.autohaus-nikles.at](http://www.autohaus-nikles.at)



\* € 1.000,- Start-up Bonus beinhaltet € 500,- Hyundai Bonus und € 500,- Leasing Bonus. Leasing Bonus nur einlösbar bei Finanzierung über die Denzel Leasing GmbH. Preis/Milieu gültig für Kaufverträge bis 30.09.2021 und Auslieferung/Zulassung bis 30.12.2021 bzw. solange der Vorrat reicht oder bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden Hyundai Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. Simbolkombi, S&P- und Druckfehler vorbehalten. CO<sub>2</sub>: 119 - 143 g/km, Verbrauch: 5,71 - 5,8 l/100 km - Homologation noch nicht abgeschlossen - vorläufige techn. Angaben, Stand: April 2021.



Die intelligente Technologie des D-MAX macht den Innenraum zur Steuerzentrale.

Von Profis für Profis gemacht:

# NEU ISUZU D-MAX

Sie sind auf der Suche nach einem vielseitigen Begleiter für Ihren Arbeitsalltag? Der ISUZU D-MAX hat die Kraft, Effizienz und Raffinesse für jeden Einsatz. Das zuverlässige Arbeitstier transportiert mehr, schafft mehr und bietet dabei so viel Raum für Ihre Materialien wie nie zuvor. Selbst schwerste Lasten transportiert der kraftvolle Pick-up zuverlässig von A nach B. Die volle Flexibilität bieten die verschiedenen Kabinenvarianten Single Cab, Space Cab und Double Cab.

Der neue Isuzu D-MAX hat im Vergleich zu seinem Vorgängermodell so einiges dazugewonnen. Sowohl sein Design als auch seine Einsatzmöglichkeiten bzw. Alltagstauglichkeit können sich mit der Konkurrenz messen. Der D-MAX wurde entwickelt, um den härtesten Bedingungen standzuhalten und bietet alles, was man von einem Pick-up erwartet. Das Design legt die Betonung auf Kraft und Robustheit und suggeriert bereits auf den ersten Blick Stärke und Durchhaltekraft. Der große Kühlergrill zeigt Raubtiercharakter und die muskulös ausgeformte Karosserie unterstreicht sein dominantes Erscheinungsbild, das auf unerschütterliche Kraft rückschließen lässt.

Der D-MAX vereint Robustheit mit exzellenter technischer Ausstattung und Leistung. Mit einer Zuladung von bis zu 1,1 Tonnen, einer Anhängelast von bis zu 3,5 Tonnen und einem zuschaltbaren Allradantrieb bewegt und trägt er mehr bzw. meistert jedes Gelände.



Lenkrad – höhen- und weitenverstellbar



9 Zoll großes Infotainment-System



Start-Stopp-System

Fotos: Hersteller / ISUZU (6)



Mehr als 20 Sicherheits- und Assistenzsysteme tragen automatisch zum besseren Handling und zur Sicherheit im Straßenverkehr bei. Die Anhängerschlingerkontrolle unterstützt z. B. selbst bei hoher Geschwindigkeit und Belastung sicher und die Vielfalt des Geländes ist für den D-MAX kein Hindernis. Flussbette mit bis zu 800 mm Tiefe überquert er mühelos – ganz ohne zusätzliche Ausrüstung. Erhältlich ist der D-MAX mit Sechsgang Schalt- oder Automatikgetriebe. Mit der technischen Ausstattung inkl. Differenzialsperrsystem bleibt er sicher auf der Spur.

Mit 100 kg Dachlast hat man noch mehr Einsatzmöglichkeiten und kann mit Dachträger oder Boxen zusätzlichen Stauraum gewinnen. Mit bis zu 3.100 kg zulässigem

Gesamtgewicht marschiert der D-MAX – selbst wenn über eine Tonne auf der Pritsche liegen –, dank seiner modernen Vorderachsaufhängung zielstrebig nach vorne.

Diese kräftige Achslast von 1.450 kg ermöglicht auch z.B. den Anbau eines Schneeschildes. Die Hinterachslast von 1.910 kg unterstützt die robuste Arbeitsfläche, sodass der D-MAX auch hier jeder Anforderung gewachsen ist.

Mit dem weiterentwickelten 1,9-l-Common-Rail-Dieselmotor und einer Leistung von 120 kW (163 PS) bewegt der Motor den D-MAX zur Freude seiner Fahrer problemlos überall hin.

Der Isuzu D-MAX ist bekannt für seine lange Haltbarkeit und problemlose Handhabung. Doch er überzeugt auch durch gute Ausstattung und überrascht mit tollen Sondermodellen.

Mehr Infos dazu, bei ISUZU FIOR in der Kärntner Straße 256 in Graz.

## HIGHLIGHTS DER AUSSTATTUNG

- Adaptiver Tempomat (nur Automatik)
- Bereifung: 265/60R18 auf Stahlfelge (Single Cab: 205R16C)
- Elektrisch unterstützte Servolenkung
- Follow-Me-Home-Light
- Geschwindigkeitsbegrenzer (60–180 km/h einstellbar)
- Knieairbag
- Lendenwirbelstütze, einstellbar
- Lenkrad höhen- und weitenverstellbar
- Lichtsensor mit automatischer Fernlichtsteuerung
- Notbremsassistent und Kollisionswarnung
- Regensensor
- Spurhalteassistent (passiv + aktiv)
- Tempomat (nur manuelles Getriebe)
- Tote-Winkel-Überwachung (Double Cab)
- Verkehrszeichenerkennung mit intelligentem Geschwindigkeitsbegrenzer

ISUZU

- 163 PS DIESEL
- 100 KG DACHLAST
- 9-ZOLL SYSTEM

**D-MAX**

**MAXIMAL PICK-UP.**

Der neue D-MAX.

Erlaube maximale Freiheit mit dem besten und vielseitigsten D-MAX aller Zeiten. Ob Abenteuer, Anpacker, Querdenker oder Familienmensch – der D-MAX bringt Dich sicher und zuverlässig an jedes Ziel. Jetzt bei Deinem ISUZU Partner oder auf [isuzu.at](http://isuzu.at).

**ISUZU FIOR**

Graz • Kopfenberg • Leoben • Voitsberg

ISUZU Fior Graz  
Kärntner Straße 256, 8054 Graz  
Tel.: 0316/28 71 67 | [office@isuzu.fior.at](mailto:office@isuzu.fior.at)  
[www.fior.at](http://www.fior.at)

**Persönlich mehr für Sie.**

**PULSE4**  
Das leichte und elektrische Nutzfahrzeug

FAHRBAR AB 15 JAHRE



100% ALLTAGSTAUGLICH  
BIS ZU 680 KG NUTZLAST  
BIS ZU 153 KM REICHWEITE\*  
AUFLADBAR AN HAUSHALTSSTECKDOSEN

\*MIT DOPPELAKKU

100% ELEKTRISCH  
UNIVERSELL  
PRAKTISCH

IDEAL FÜR

- GEMEINDEN UND BEHÖRDEN
- TRANSPORT UNTERNEHMEN
- POST- UND PAKETVERTEILER
- HANDWERKER
- INDUSTRIE UND DIENSTLEISTER

**LIGIER**  
PROFESSIONAL  
www.microcar.cool

GENERALIMPORTEUR:  
MICROCAR GMBH - GEWERBESTRAÙE 5  
3304 ST. GEORGEN/YBBSFELDE  
TEL. 0720 / 70 50 70 • INFO@MICROCAR.AT  
WWW.MICROCAR.COOL

## Sicher unterwegs mit dem Campingfahrzeug – jetzt Fahrpraxis auffrischen

Herausforderungen kennen und richtig reagieren – mehr Sicherheit durch gezieltes Training

Zwischen zwei Campingsaisonen liegen oft mehrere Monate, in denen das Campingfahrzeug still liegt. „Unter dieser längeren Pause leidet auch die Fahrpraxis. Rechtzeitig vor Saisonbeginn sollte das fahrerische Können daher unbedingt wieder aufgefrischt werden“, sagt Tomas Mehlmauer, Präsident des Österreichischen Camping Clubs (ÖCC). „Mit großem Gefährdung wie Reisemobil oder Wohnwagen zu fahren, gehört geübt. Wenn nämlich brenzlige Situationen auftreten, z. B. der Anhänger zu pendeln beginnt oder man eine Notbremsung machen muss, sollte die richtige Reaktion automatisch ablaufen. Da hat man keine Zeit zum Nachdenken.“

Der Experte kennt die Herausforderungen für Lenker:

### Beschleunigen

Durch das höhere Gewicht ist die Brems- und Beschleunigungsphase länger als beim "normalen" Pkw. „Überholmanöver müssen aufgrund der schlechteren Beschleunigung gut überlegt sein. Es muss auch stets auf genügend Abstand geachtet werden“, rät der ÖCC-Experte.

### Pendelgefahr

Beim Fahren mit einem Anhänger besteht die Gefahr des Pendelns – ausgelöst durch Spurrillen, die Sogwirkung beim Überholtwerden oder falsche Beladung. Hier kann eine Antischlingerkupplung helfen: Die Stabilisierungshilfe schwächt die Pendelbewegungen des Wohnwagens bzw. verhindert sie gänzlich. Dadurch verbessert sich das Fahrverhalten deutlich, insbesondere bei höheren Geschwindigkeiten.

### Kippgefahr

„Ein Reisemobil entspricht im Fahrverhalten mehr einem Klein-Lkw als einem Pkw – der Schwerpunkt ist höher. Daher kann das Fahrzeug leichter kippen“, warnt Mehlmauer. „Ein Campingfahrzeug bietet bei Sturm auch eine größere Angriffsfläche und kann dadurch sogar um einige Meter versetzt werden.“

### Beladung

Das zugeladene Gewicht und dessen Verteilung hat erheblichen Einfluss auf das Bremsverhalten und die Fahrstabilität. Mehlmauer warnt: „Das höchstzulässige Gesamtgewicht darf keinesfalls überschritten werden – neben einer erhöhten Unfallgefahr drohen auch hohe Strafen.“

Infos und Anmelde-möglichkeit sind zu finden unter [www.oeamtc.at/fahrtechnik](http://www.oeamtc.at/fahrtechnik).



## Sicher unterwegs bei jedem Wetter, zu jeder Jahreszeit und das bereits ab 15 Jahren

„Man kann regelrecht von einem Boom sprechen und Corona hat den Trend noch zusätzlich verstärkt“, kommentiert Jürgen Himmelbauer – Geschäftsführer von Ligier und Microcar Österreich – die aktuelle Verkaufssituation.

Immer mehr Jugendliche möchten die Vorteile der Leichtkraftfahrzeuge nutzen. Und es gibt einige Argumente, die dafür sprechen. „Sicherheit geht absolut vor. Ein Seitenaufprallschutz, 4 Scheibenbremsen, eine Berg-Anfahr-Hilfe, LED-Tagfahrlicht, Sicherheitsgurte u. v. m. sind Eigenschaften, die ein Moped einfach nicht bieten kann. Im Fall des Falles sind die Fahrer und Beifahrer gut geschützt.“

„Darum gehören Ligier und Microcar zu den sicheren Verkehrsmitteln für Jugendliche“, das bestätigen sämtliche Statistiken, Crash-Tests und Fahrsicherheitsexperten.

Ein weiteres Argument, das für Sicherheit im Straßenverkehr steht, ist die professionelle Ausbildung der jungen Lenker. Einige Fahrschulen in der Steiermark haben sich auf diese Ausbildung spezialisiert. Die Start-Up-Fahrschulen bieten neben den ausgebildeten Fahrtrainern auch modernste Fahrzeuge mit speziellen Fahrschulpedalen. So kann die Ausbildung und das Fahrtraining praxisnahe erfolgen.

War die Kostenfrage sehr oft ein Argument erst später in die selbstständige Mobilität einzusteigen, so sind die Fahrzeuge mit einer Finanzierung und einer monatlichen Rate von ca. 89 Euro absolut erschwinglich. Der Händler nimmt das Fahrzeug garantiert nach zwei bzw. drei Jahren wieder zurück.

Übrigens: Auch im Verbrauch sind die Ligiers und Microcars unschlagbar. So kommt man mit einer Tankfüllung um ca. 20 Euro bis zu 500 km weit. Alle Infos zum Führerschein mit 15 Jahren und zu den Modellen unter [www.ligier.cool](http://www.ligier.cool).

FAHRBAR AB 15 JAHRE



SICHERHEIT IM STRASSENVERKEHR & BEI JEDEM WETTER

- KLIMA-ANLAGE
- BERG-ANFAHR-HILFE
- SEITENAUFPRALLSCHUTZ
- 4SCHEIBENBREMSEN
- SERVOLENUNG
- DCI-MOTOR
- LED-TAGFAHRLICHT
- ALUFELGEN

LIGIER MICROCAR LIGIER PROFESSIONAL





Getestet von Mika Häkkinen

Der **Nokian Powerproof** wurde gemeinsam mit Mika Häkkinen für schnelles Fahren entwickelt. Er verhält sich auf regennassen Autobahnen und aufgeheizten Straßen sicher, präzise und exakt.

Das stabile Handling sorgt für Verlässlichkeit bei schnellen Spurwechseln und plötzlichen Bremsmanövern.

[WWW.NOKIANTYRES.AT](http://WWW.NOKIANTYRES.AT)



## Schutz für die gesamte Familie

Das ganze Jahr über ist der ÖAMTC-Schutzbrief der sichere Begleiter für Clubmitglieder und deren Familien. Egal ob es um Leistungen in Österreich geht oder um Leistungen im Ausland. Von Abschleppungen zur Wunschwerkstätte bis hin zu den vielen personenbezogenen Leistungen, die vor allem im Winter beim Skifahren auftreten können, bewahrt der Schutzbrief Sie vor hohen Kosten. Wussten Sie beispielsweise, dass der ÖAMTC-Schutzbrief auch eine Wildschadenhilfe beinhaltet? Diese sichert Ihnen nach einem Wildunfall die Übernahme von 80% der Reparaturkosten bis zu einer maximalen Summe von 600 Euro zu. Auch wenn Sie im Rahmen einer Kaskoversicherung einen Selbstbehalt beim Wildschaden zu tragen haben, werden 80% des Selbstbehaltes (bis max. 600 Euro) vom Schutzbrief übernommen.

Besonders wichtig ist es, dass **alle berechtigten Personen** eines Haushaltes im Schutzbrief eingetragen sind.

Dazu haben Sie als Schutzbriefbezieher auch den ÖAMTC-Kreditbrief mitgesendet erhalten. Bitte kontrollieren Sie, ob



Für Schutzbriefinhaber ist es wichtig, dass alle Familienmitglieder eingetragen sind.

Sie selbst und auch alle Personen innerhalb Ihrer Familie (Partner/Partnerin, Kinder und Jugendliche bis 19 Jahre) richtig und vollständig eingetragen sind.

Ihre Ergänzungen können Sie bequem unter [www.oeamtc.at/meinoeamtc](http://www.oeamtc.at/meinoeamtc) von zu Hause aus machen oder kommen Sie bitte einfach zu Ihrem nächsten ÖAMTC-Stützpunkt. Wir erledigen das gerne für Sie.

Den gesamten Leistungsumfang des ÖAMTC-Schutzbrief lesen Sie bitte bequem unter [www.oeamtc.at/schutzbrief](http://www.oeamtc.at/schutzbrief) nach – falls Sie noch keinen Schutzbrief

haben, können Sie diesen online bestellen oder rufen Sie uns unter 0316/504 an. Bitte beachten Sie, dass der Schutzbrief erst durch Bezahlung gültig ist.

## ÖAMTC-Powerbanks – Nothilfe fürs Handy



Kennen Sie die Situation? Sie werden einige Male angerufen und führen selbst Telefonate und auf einmal ertönt die Akkuwarnung auf Ihrem Mobiltelefon „bitte Ladekabel anschließen“. Ungut ist in der Situation nur, dass Sie gerade Wandern sind und weder ein Ladekabel noch eine Steckdose in der Nähe haben. Wenn jetzt ein Unfall oder etwas Unvorhergesehenes passiert, können Sie im schlechtesten Fall nicht einmal einen Notruf absetzen. Für diese und andere ähnliche Fälle bieten wir Ihnen eine praktische Lösung und Hilfe an.

### Die ÖAMTC-Powerbank für Ihr Mobiltelefon

Für nahezu alle gängigen Mobiltelefone gibt es den praktischen und voraufgela-

denen Phoneboost/Powerbank. Durchschnittlich pusht man seinen leeren Akku durch Anstecken des Phoneboosts unmittelbar auf bis zu 60% Ladestand oder ca. 8 Stunden mehr Betriebszeit. Dieser Phonebooster hat 1.500mAh und kann nach einer Verwendung mit jedem herkömmlichen Micro-USB-Kabel wieder aufgeladen werden.

Für Ihre Sicherheit beim Wandern oder wenn Sie auf Urlaub fahren oder auch wenn Ihre Kinder unterwegs sind, bietet diese Powerbank viele Vorteile.

Beim Club gibt es 3 Anschlussvarianten der Powerbank (Micro USB, USB C und Lightning) für die gängigsten Mobiltelefone. An jedem ÖAMTC-Steiermark-Stützpunkt können Sie – solange der Vorrat

reicht – diese Powerbanks kaufen. Nur im Juni bieten wir diese um 6,90 Euro exklusiv für ÖAMTC-Clubmitglieder an. Noch dazu im passenden ÖAMTC-Design.



Wenn der Akku leer ist, einfach Powerbank ans Handy stecken und weitertelefonieren.

## -10% Sommeraktion im Juni: Hagelschutzgarage

**Gut geschützt.** Sommerzeit ist Unwetterzeit. Wer keine Garage für sein Fahrzeug hat (oder auch nur zum Mitführen im Fahrzeug, falls das Wetter auf einer Reise einmal plötzlich umschlägt), ist mit dieser Hagelschutzgarage optimal vorbereitet. Sie schützt zuverlässig Dach, Motorhaube und den Kofferraum.

- Für Hagelkörner bis Kategorie 2 (etwa die Größe einer 1-Euro-Münze).
- Die Oberseite besteht aus einer 6-mm-Schicht hartgepresstem Schaumstoffs.
- Die Seitenteile sind aus gewebeverstärkter Spezialfolie.
- Innenseite gefertigt aus besonders lackschonendem Material.

- Optimaler Sitz durch praktische Haltegurte.
- Je nach Fahrzeug gibt es diese Hagelschutzgarage in den Größen S, M, L, XL und XXL.
- Bewahren Sie Ihr Fahrzeug damit vor (meist sehr teuren) Hagelschäden.



An allen steirischen ÖAMTC-Stützpunkten erhältlich: Die Hagelschutz-Garage bewahrt Ihr Fahrzeug vor teuren Schäden.

## Clubmobile für ÖAMTC-Mitglieder

**Immer mobil.** Den ÖAMTC Steiermark und das Grazer Autohaus Robinson verbindet eine langjährige Partnerschaft. Bereits zum zehnten Mal vertraut der Club auf neue Kia-Modelle von Robinson und setzt auch heuer wieder viele Autos als Clubmobile für die Mitglieder ein. Damit diese in jenen Fällen, wo eine Behebung der Panne vor Ort nicht möglich ist, ihre Heim- oder Weiterfahrt trotzdem fortsetzen können, bedarf es verlässlicher und guter Partner wie das Autohaus Robinson.

Rechtzeitig vor dem Sommer wurde bereits Mitte April die Flotte mit 20 KIA Clubmobilen an den ÖAMTC übergeben. Wir bedanken uns im Namen aller Clubmitglieder sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit.



Robinson-Vertriebsleiterin Sabine Trummer und GF Prokurist Paul Schweighofer mit Dir.-Stv. Mag. Hans-Peter Auer (v.l.n.r.) bei der Übergabe der insgesamt 20 Kia-Clubmobile vor der KIA Graz Zentrale der Firma Robinson.

## Hörgeräte-Spezialist Hansaton feiert Jubiläum

# So viel Freude machen 60 Jahre

Im Jahr 1961 eröffnete das erste Hansaton-Fachgeschäft in Österreich seine Türen. Seit 60 Jahren versorgen die Hörgeräte-Experten Menschen mit gut angepassten Hörlösungen, um ihnen ein Leben ohne Einschränkungen zu ermöglichen.

„Ich möchte mich stellvertretend für das gesamte Hansaton-Team ganz herzlich für das Vertrauen und die Treue unserer Kunden bedanken!“, sagt Gert Ettlmayr, Geschäftsführer von Hansaton.

Anlässlich des Jubiläums ist ein neues Hansaton-Gutscheinheft erhältlich. Sichern Sie sich tolle Rabatte und Angebote rund um das Thema Hören. Sparen Sie mit den Gutscheinen beim Kauf neuer Hörgeräte, innovativem Zubehör oder maßgefertigtem Gehörschutz.



Erhältlich ab Ende Juni in allen Hansaton Hörkompetenz-Zentren. Solange der Vorrat reicht. Termine für einen kostenlosen Hörtest mit Beratung oder allgemeine Informa-

tionen erhalten Sie unter 0800 880 888 (Anruf kostenlos) oder im Internet auf [www.hansaton.at](http://www.hansaton.at). Die Hörakustikerinnen und Hörakustiker von Hansaton freuen sich auf Ihren Besuch!

**sedounik & eder**

wirtschaftstreuhand und steuerberatungs gmbh

Grabenstraße 75/1. 8010 Graz  
Fon: +43 (0)316 82 59 05. Fax +43 (0)316 82 59 05-15  
office@sed-wt.at



Mit Sicherheit für Sie da!

- Höchste Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen
- Gewohnte Öffnungszeiten
- Informationen & Terminvereinbarung unter 0800 880 888

[hansaton.at](http://hansaton.at) - 14 x in der Steiermark - Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Testen Sie kostenlos die neuesten Hörgeräte!

**Hansaton**  
Hörkompetenz-Zentren

# Der ÖAMTC-Prüfdienst arbeitet auf Hochtouren

Die Sommerzeit ist jene Zeit, wo die Prüfdienstleistungen beim Club am stärksten nachgefragt werden. Daher sind alle Schulungen für unsere Prüfdiensttechniker bereits Ende des Winters abgeschlossen worden und nun stehen wir in voller Frau- und Mannstärke zur Verfügung.

Ihre Terminvereinbarung können Sie bequem von zu Hause aus unter [www.oeamtc.at/termine](http://www.oeamtc.at/termine) erledigen oder Sie rufen uns unter 0316/504 an - halten Sie Ihre Clubkarte bereit und wir kümmern uns gerne um Ihre Wünsche und Anliegen. Alle Prüfdienstleistungen finden Sie unter [www.oeamtc.at](http://www.oeamtc.at) - hier ein Auszug unserer wichtigsten Dienstleistungen - nur für unsere Clubmitglieder.

## Die §57a-Begutachtung (Pickerl)

Objektiv, kompetent, rasch und kostengünstig: An allen Standorten des ÖAMTC können unsere Mitglieder ihr Fahrzeug gemäß §57a Kraftfahrzeuggesetz begutachten lassen. Sprich: das „Pickerl“ machen lassen. Die Überprüfung dauert rund 40 Minuten. Bringen Sie bitte Ihre Clubkarte und den Zulassungsschein des zu prüfenden Fahrzeugs mit.

Überprüft wird anhand des vom Gesetzgeber vorgegebenen Prüfumfanges. Begutachtet werden können Pkw- und Kombi bis 3,5t, Lkw bis 3,5t, Mopedcars, Mopeds, Mofas und Motorräder, Anhänger, aber auch Wohnwagen.

Ihre ÖAMTC-Prüfdiensttechniker arbeiten zu Ihrer Sicherheit und erklären Ihnen auch gerne das Ergebnis der Überprüfung und geben Ihnen einen Gesamtüberblick. Den Abschluss der Überprüfung bildet die Aushändigung des Gutachtens, sowie das Anbringen der Plakette.



**TIPP** Aktualisieren Sie Ihre Fahrzeuge unter [www.meinoeamtc.at](http://www.meinoeamtc.at) und aktivieren Sie den kostenlosen Pickerl-Erinnerungsdienst – damit können Sie rechtzeitig Ihren Wunschtermin vereinbaren.



**TIPP** Nach bestandener Überprüfung erhalten Besitzer von Wohnwagen, Campingbussen oder Wohnmobilen ein Gutachten zur Funktionstüchtigkeit der Gasanlage, das den Campingplatz-Betreibern als Nachweis vorgelegt werden kann und zwei Jahre lang gültig ist. Zusätzlich bekommt die Anlage ein „Pickerl“, das an den nächsten Überprüfungstermin erinnert.

## Gasanlagen-Überprüfung

Jetzt an 15 steirischen Stützpunkten möglich – mehr Sicherheit für Wohnwagen und Wohnmobile.

Der Campinggasanlagen-Check beim Club ist für Clubmitglieder um nur 50,60 Euro erhältlich. Die ideale Ergänzung beim §57a-Pickerl-Termin.

An insgesamt 15 Stützpunkten können Clubmitglieder die Gasanlagen ihrer Campingfahrzeuge nach der offiziellen Richtlinie G107 überprüfen lassen. Gemäß Richtlinie beinhaltet sie unter anderem die Prüfung der Dichtheit der Anlage und der Flamm-sicherung, eine Brennprobe sowie eine Sichtkontrolle des Zustands der Anlage. Außerdem wird überprüft, ob tauschpflichtige Teile der Anlage im Rahmen der vorgeschriebenen Wartungsintervalle ausgewechselt wurden.

Fotos: © ÖAMTC (7)

## Klimaanlagen-Überprüfung und Desinfektion

**Gesunde Luft.** Die Wartung der Klimaanlage und speziell die Desinfektion des Fahrzeug-Innenraums samt aller Lüftungskanäle sind in Zeiten strenger Hygienevorschriften besonders wichtig. Auch Allergiker können mit Ultraschall-Verdampferreinigung oder Ozongenerator ihr Leid oft lindern.

**Service für die Klimaanlage.** Bei diesem Check kontrollieren die ÖAMTC-Techniker die optimale Funktion Ihrer Kühlanlage:

- Check des Keilriemens (Aggregatantrieb) sowie der Einschaltfunktion des Kompressors
- Absaugen des Kältemittels, Reinigung der Anlage von Kondenswasser („Evakuierung“)
- Kontrolle von Druck und Dichtheit der Anlage
- Füllen mit Kältemittel bzw. Öl
- Check des Innenraumluftfilters und Funktionskontrolle bei laufendem Motor

**TIPP** Ultraschall- oder Ozongenerator. Das gesamte Heiz- und Lüftungssystem sowie der gesamte Fahrzeug-Innenraum werden mithilfe von kaltem und trockenem Rauch, der durch Ultraschall erzeugt wird, desinfiziert. Gleichzeitig werden Pollen, Gerüche, Mikroben, Pilze und Bakterien abgetötet.



## Kauf-Überprüfung

Die Kauf-Überprüfung beim ÖAMTC bringt vor dem Kauf Sicherheit für den Käufer. Es werden klare Diagnosen mit umfangreichen Detailinformationen geboten. Sowohl für den Käufer als auch für den Verkäufer werden unliebsame Überraschungen – die dann oftmals vor Gericht enden – vermieden und der Käufer erspart sich zusätzlich durchschnittlich rund 500 Euro an Kosten. Schwerpunkte sind der Fahrzeugzustand, die Erkennung von Mängeln vor Ablauf von Gewährleistungs- oder Garantiefreisten und auch Vorschläge für gezielte Reparaturaufträge. Im Hinblick auf Schwachstellen, Abnutzungserscheinungen und vor allem künftige Mängel werden Sie optimal beraten.



**TIPP** Nutzen Sie die Kauf-Überprüfung vor jedem Fahrzeugkauf bei Ihrem Club und ersparen Sie sich teure Überraschungen.

## ÖAMTC-Windschutzscheiben-Service

Steinschläge ade. Ein aufgewirbeltes Steinchen reicht aus, um einen sichtbaren Einschlag auf der Windschutzscheibe zu erzeugen. Was nun? Reagiert man richtig und klebt sofort ein Stein-schlag-Pflaster – gibt's beim Club – auf den „Pecker“, spart man sich oft den teuren Scheibentausch, denn der anfänglich kleine Stein-schlag kann sich rasch zu einem großen Riss in der Scheibe ausdehnen. Um das zu vermeiden, empfiehlt es sich, die Beschädigung sofort bei Ihrem ÖAMTC-Stützpunkt reparieren zu lassen. Durch das Auffüllen mit Spezialharz werden kleine Einschläge auf der Windschutzscheibe nahezu unsichtbar gemacht. Diese behält außerdem ihre ursprüngliche Festigkeit und Dichtheit, Vignette und Pickerl müssen nicht ersetzt werden.



**TIPP** Nach einem Pecker: Rasch einen Termin vereinbaren und nach 20 Minuten ist alles erledigt.

## Fahrwerksüberprüfung

Ein oft unterschätzter Bereich ist das Fahrwerk, das durch Schlaglöcher oder Kanten in der Fahrbahn beschädigt werden kann. Ein Indiz für einen solchen Schaden kann ein zu einer Seite ziehendes oder „flatterndes“ Lenkrad sein, aber auch stark unterschiedlich abgefahrene Reifen sind oft Anzeichen dafür, dass etwas am Fahrwerk nicht stimmt. Schon eine leicht verstellte Spurstange kann zu einem Unfall führen. Vor allem in Kurven ist die Gefahr mitunter groß, dass das Fahrzeug ausbricht. Die Empfehlung des Clubs lautet daher, zumindest im Abstand von zwei bis drei Jahren regelmäßig eine Fahrwerks-Überprüfung durchzuführen. Dabei wird das komplette Fahrgestell überprüft und vermessen. Auch Reifen, Felgen, Stoßdämpfer, Lenkung und Lagerspiele gehören zum Prüfumfang. Die Überprüfung und all-fällige Einstellarbeiten finden mittels modernster 3-D-Achsmessgeräte statt.

**TIPP** Lassen Sie das Fahrwerk richtig einstellen, sorgen Sie für Ihre Sicherheit und ersparen Sie sich teure Reparaturen.





## Experten-TIPP

Mag. Klaus Scheitegel  
Generaldirektor  
Grazer Wechselseitige Versicherung AG

## GRAWE AUTOMOBIL – Die Kfz-Versicherung der GRAWE

Mehr als 80 Jahre Erfahrung im Kfz-Bereich und kundenorientierten Service macht die GRAWE zur führenden Kfz-Versicherung in der Steiermark. Durch die Auswahl an verschiedenen Modulen wird **GRAWE AUTOMOBIL** zu einem flexiblen Kfz-Versicherungspaket, welches die individuellen Bedürfnisse der KundInnen optimal abdeckt.

Neben der gesetzlich vorgeschriebenen Kfz-Haftpflichtversicherung, sichern Sie mit den Kfz-Kaskoversicherungsvarianten Ihr Auto unter anderem gegen Vandalismus, Naturgewalten und viele weitere Gefahrenmomente ab. Ergänzend dazu bietet die GRAWE mit dem Insassenschutz und Kfz-Pannenschutz **GRAWE MOBILPLUS** ein umfassendes Kfz-Versicherungspaket.

Sie haben zusätzlich zu Ihrem Alltagsfahrzeug auch einen Oldtimer, mit dem Sie regelmäßig unterwegs sind oder an Oldtimer-Rallyes teilnehmen? Ab einem Alter von 25 Jahren versichern wir Oldtimer in den Bereichen der Haftpflicht- und Kaskoversicherung mit Fixprämien.

Wenn Sie auch einspurig unterwegs sind, ist neben der geeigneten Schutzbekleidung die richtige Versicherung besonders wichtig. Auch für Ihr einspuriges Kraftfahrzeug bietet die GRAWE Ihnen Haftpflicht- und Kaskoversicherungen an.

Für alle unter 25 Jahren gibt es die Jugendmarke **GRAWE sidebyside** mit besonderen Vorteilen: Wer die Kfz-Haftpflichtversicherung inklusive „Schadenfreude“ abschließt, hat's besonders gut. Hier gibt es beim ersten Schadensfall nämlich keine Erhöhung der Versicherungsprämie.

Die GRAWE bietet Ihnen kundenorientierten Service von der Anmeldung bis zur Unterstützung und Abwicklung im Schadensfall sowie kompetente Beratung und persönliche Ansprechpartner in Ihrer Nähe.

## INFO

Weitere Informationen zu GRAWE AUTOMOBIL sowie Kontaktdaten unserer Kundencenter und Kfz-Zulassungsstellen erhalten Sie unter 0316/8037-6222 oder auf [www.grawe.at/automobil](http://www.grawe.at/automobil).

## Schnelle und effiziente Hilfe durch richtige und aktuelle Daten

**Sparen Sie im Notfall wertvolle Zeit und aktualisieren Sie jetzt Ihre Daten.**

Ob Panne oder Unfall – der Anruf bei Nothilfe 120 erfolgt meist in einer Ausnahmesituation, und hier zählt jede Minute. Sind alle wichtigen Daten bereits vorhanden, ist die Aufnahme Ihres Notrufs rasch erledigt und der nächste Gelbe Engel bereits auf dem Weg zu Ihnen.

Damit schnell und effizient geholfen werden kann, ist es wichtig, dass Ihre persönlichen Daten und die Ihres Fahrzeuges immer auf dem aktuellen Stand sind. Diese Daten werden etwa für die Auswahl des richtigen Einsatzfahrzeuges, die rasche Behebung der Panne oder eine Abschleppung benötigt.

Sie profitieren zudem von richtigen Daten, wenn wir Ihnen Prüfberichte ausfolgen oder vor allem wenn Sie parallel den bequemen Pickerl-Erinnerungsdienst aktivieren lassen. Bereits ein Monat vor der Hauptfälligkeit erhalten Sie bequem eine Erinnerung, dass das Pickerl fällig wird. Sie haben dann genügend Zeit sich einen passenden Termin zu reservieren und sind somit auf der sicheren Seite.

**Sie profitieren, wenn wir „up to date“ sind:**

- **Effizienter Notruf** – Keine zeitraubende Datenaktualisierung im Notfall.
- **Rasche Hilfe** – Das richtige Einsatzfahrzeug mit den passenden Ersatzteilen wird geschickt.
- **Kein Warten** – Bei technischen Dienstleistungen haben wir das richtige Material vor Ort.
- **Schutz für die Familie** – Ihre Kinder genießen bei uns bis zum vollendeten 19. Lebensjahr kostenlosen Schutz.

Der Schutz Ihrer Daten hat bei uns oberste Priorität. Diese werden von uns sensibel und sorgfältig, unter Einhaltung aller Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung, verarbeitet.

- Aktualisieren Sie jetzt alle wichtigen Informationen wie z.B. Kfz-Daten, E-Mail- oder Wohnadresse, sowie Ihre Mobiltelefonnummer! Schreiben Sie uns an [graz@oemtc.at](mailto:graz@oemtc.at) und senden Sie die aktuellen Zulassungsscheine Ihrer Fahrzeuge mit.
- Oder besuchen Sie uns persönlich an einem ÖAMTC-Stützpunkt mit den Zulassungsscheinen.
- Bitte geben Sie uns auch die Daten aller Fahrzeuge, die in Ihrem Haushalt vorhanden sind, bekannt. Damit stellen Sie sicher, dass kein Überprüfungsstermin vergessen wird.

Sie können Ihre Daten auch bequem von zu Hause aus über [www.oemtc.at/mein-oemtc](http://www.oemtc.at/mein-oemtc) prüfen und bei Bedarf ändern.



Per QR-Code: Daten ganz bequem von zu Hause aus aktualisieren

Starter - Lichtmaschinen - Klimaersatzteile

# KGS

für alle Hersteller sämtlicher Marken

Neu - Tausch - Instandgesetzt - Gebrauch  
Magnetschalter, Regler und vieles mehr

0316 / 720 420

8020 Graz • Karlauergürtel 10 • [kgs@lichtmaschine.at](mailto:kgs@lichtmaschine.at)  
[www.lichtmaschine.at](http://www.lichtmaschine.at)

# BP TUNING

[www.chip-softwaretuning.at](http://www.chip-softwaretuning.at)

Qualität direkt vom Hersteller

Chiptuning  
Softwaretuning  
Codierungen  
Deaktivierungen uvm.

16mal in Österreich Info Hotline 0664 / 46 43 415

# Urlaub in Österreich

**Ein Sommer in Österreichs Bergen ist für Jung und Alt ein besonderes Erlebnis. Viele von uns wissen noch, wie lustig ein Spiel am Bach war, wie schön es war, den steilen Anstieg auf den Berg geschafft zu haben, um dann zwischen den Felsen mit den anderen Kindern Verstecken zu spielen.**

**Der Fantasie sind hier keine Grenzen gesetzt.**

**Mit den steirischen Sommerbergbahnen kann man zahlreiche Berge bequem erreichen, um dort seinen Lieblingsbeschäftigungen nachzugehen.**

**Tolle Freibäder stehen für alle Wasserratten bereit und im Nachbarland Kärnten warten die wunderschönsten Seen Österreichs auf Besucher.**

**Aktivität ist das Zauberwort, wenn es darum geht, was Kinder in den Ferien machen. Wie wäre es mit einem Tenniskurs?**

**Und für alle, die Urlaub daheim bevorzugen, wir haben auch einige Tipps rund um den eigenen Pool.**

*Allen LeserInnen wünschen wir einen unvergesslichen Sommer 2021!  
Ihr Team des Magazins Sichere Steiermark*

Foto: © Karl Allen Lugmayer\_stock.adobe.com



# Die steirischen Sommerbergbahnen



## STATEMENT



Fotos: © WKO

Fabrice Girardoni, Obmann der FG Seilbahnen

### BERGSOMMER IN ÖSTERREICH: Seilbahnen sind entscheidender Innovations- und Qualitätstreiber

Österreichs Bergbahnen sind eine tragende Säule des heimischen Sommertourismus – das Bergangebot wird laufend innovativer, die Gästeanzahl steigt und der Umsatz wächst kontinuierlich.

Der Sommerbetrieb der Seilbahnen nimmt in Österreich einen immer wichtigeren ökonomischen Stellenwert ein. Die Seilbahnwirtschaft ermöglicht es Gästen wie Einheimischen, den ganzen Sommer über bequem, schnell und umweltfreundlich direkt in die prachtvolle Bergwelt zu gelangen. Damit tragen die Seilbahnunternehmen nicht nur im Winter – wo sie seit jeher ein unverzichtbarer Wertschöpfungsmotor für den Tourismus sind –, sondern auch im Sommerhalbjahr maßgeblich zur Angebots- und damit auch Arbeitsplatzsicherung in den Regionen bei.



**Aflenzener Bürgeralm**  
Aflenzener Bürgeralm – Bergerlebnis für Groß und Klein  
Ob sportliche Herausforderung auf den Biketrails oder am Klettersteig, die Schönheit der Bergwelt bei einer Wanderung genießen oder einfach nur Entschleunigung und die Natur spüren.  
© Naturerlebnis Bürgeralm



**Hochwurzen**  
Der Aussichtsberg mit den originellsten Verweilplätzen und 7 Kilometer Mountain-GoKart-Spaß.  
© Planai-Bahnen, Kovacsics



**Der Wilde Berg Mautern**  
300 Alpentiere, Spiel und Spaß im Kinderstadl und rasante Fahrten mit der Sommerrodelbahn und dem Mountain-Kart.  
© Tintimax-Photography



**Dachstein**  
Auffahrt mit der Panorama-Gondel und atemberaubende Weitblicke am Sky Walk, auf der Hängebrücke und der Treppe ins Nichts.  
© Christoph Buchegger, Mediadome



**Hauser Kaibling**  
Sommer-Auszeit am höchsten Punkt der Schladminger 4-Berge-Skischaukel mit: Streichelzoo, Spielplätze, wunderschöne E-Bike- & Wandertouren, E-Trial Park, Kinder-Erlebniswege, mehr als 800 Schafe etc. Gratis Berg- & Talfahrt mit der Schladminger-Dachstein Sommercard.  
© HAUSER KAIBLING



**Kreischberg - Lachtal**  
Mit der Lachtal 6er-Sesselbahn fährt man bis auf 2.000 Meter Seehöhe. Die Bergstation ist der ideale Ausgangspunkt für herrliche Wanderungen – sei es eine Gipfeltour oder Kammwanderung mit herrlichem Panoramablick.  
© Lachtal

Rahmen: © leibox\_stockradbike.com

## STATEMENT

Die steirischen Seilbahnen sind bereit für den Bergsommer 2021. Frei nach dem Motto „mit Abstand Natur genießen sowie Erholung und Ruhe finden“, sind die Seilbahnen die beste Antwort für die perfekte Urlaubsdestination. Die Seilbahnunternehmen haben sich bestens auf den Sommer vorbereitet und sind ein wichtiger Publikumsmagnet für das heimische Tourismus- und Freizeitleben.



Oliver Käfer, Geschäftsführer der FG Seilbahnen  
Fotos: © WKO



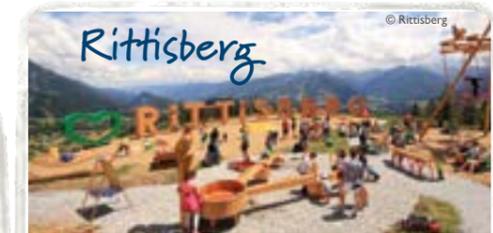
**Miesenbach**  
Beim Wiesenhofer in Miesenbach wartet das Paradies für Mountainbiker: das TRAILLAND  
© Wiesenhofer



**Planai**  
Wandern, Mountainbiken und Spaß für die ganze Familie im Hopsiland.  
© Johannes Absenger



**Mariazeller Bürgeralpe**  
Auf der neuen Flyline, einer Mischung zwischen Wald-Achterbahn und Flying-Fox, schwebt man nahezu geräuschlos zwischen den Baumwipfeln durch den WanderWald.  
© Mariazeller Bürgeralpe



**Rittisberg**  
Abenteuer, Erholung und ein vielseitiges Sportangebot. Viele Freizeitparks sprechen vor allem Kinder an. Der Rittisberg jedoch, mit seinem großen Angebot an Aktivitäten, ist ein Freizeitparadies für Groß und Klein.  
© Rittisberg



**Riesneralm**  
„Lawinen[GALERIE] – am Gipfel der Kunst“ – die Lawingalerien bieten nun nicht nur Schutz, sondern auch einen einzigartigen Kunstschatz entlang eines Serpentinsteiges.  
© Riesneralm



**Reiteralm**  
Sportlichen Bikegenuss für die ganze Familie bieten die abwechslungsreichen Reiteralm-Trails, Start direkt bei der Bergstation Gondelbahn Preunegg Jet.  
© Reiteralm Bergbahnen/gerald.grünwald



**Tauplitz**  
Nach einer aussichtsreichen Fahrt mit den 4er-Sesselbahnen erwarten dich eine einzigartige Alpenflora, eine bezaubernde Almlandschaft und glasklare Bergseen am größten Seenhochplateau Mitteleuropas. Viele Wandermöglichkeiten – von kinderwagengerecht über anspruchsvolle Bergwanderungen bis hin zum Klettersteig „Gamsblick“.  
© Tom Lamm



**Schöckl**  
10 Kilometer knackige Naturtrails, 650 Tiefenmeter pro Run und klassische Bikeparkobstacles wie unser neuer Wallride und die fette neue Jumphline Daveboy's Jumps lassen die Herzen aller Gravityfreaks höher schlagen ...  
Foto: © Schöckl Trail Area



**Turracher Höhe**  
Mit der Alpen-Achterbahn Nocky Flitzer gehts 1,6 km auf schnittigen Kurven und Wellenbahnen ins Tal. In „Nockys Almzeit“, einer Spiel- & Erlebnisattraktion, wartet schon der neugierige Bergzeithase Nocky mit seiner Freundin Zirbie auf Besucher in der besten österr. Sommerbergbahn.  
© Turracher Höhe



Ob Wanderanfänger oder erfahrener Alpinist – vor einem Unglück in den Bergen ist niemand gefeit. Besonders im Frühling und Sommer sind Wanderer oftmals schlecht ausgerüstet und unterschätzen die Herausforderungen eines Wanderausflugs.

## Wie Bergwandern zum sicheren Erlebnis wird

Gefahren werden oft unterschätzt – richtige Planung und Ausrüstung entscheidend

Die ÖAMTC-Notarzthubschrauber flogen im vergangenen Jahr fast 700 Einsätze, bei denen Personen mittels Taubergung aus unwegsamem Gelände gerettet wurden – mehrheitlich in der warmen Jahreshälfte. Viele dieser Einsätze könnten verhindert werden, würden Bergsportler einige wesentliche Punkte bereits in der Vorbereitung berücksichtigen.

**Route planen:** „Höhenmeter und Wegstrecke sollten in jedem Fall auf den konditionellen Zustand der Wanderer abgestimmt werden“, rät ÖAMTC-Touristikerin Magdalena Draxler. Ein früher Aufbruch trägt dazu bei, Stress und daraus resultierende Unachtsamkeiten zu vermeiden.

**Ausrüstung:** „Festes Schuhwerk mit gutem Profil und wetterfeste Kleidung, am besten nach dem Zwiebelprinzip, sind ein Muss“, hält die Expertin fest.

**Was in den Rucksack gehört:** Zur Mindestausrüstung sollten ausreichend Proviant, Trinkvorräte und Ersatzwäsche gehören – genauso wie ein voll aufgeladenes Handy. Auch eine kleine Apotheke mit Pflastern, Sonnenschutzcreme, Wundauflagen und Rettungsdecke sollte keinesfalls fehlen.

**Wetter prüfen:** Gerade in den Bergen können sich Wetterumschwünge dramatisch auswirken. „Daher sollte vor Aufbruch schnell noch einmal eine aktuelle Wettervorhersage eingeholt werden“, rät ÖAMTC-Expertin Draxler.

Die Reise-Checkliste des Mobilitätsclubs unterstützt die Vorbereitung: Mit der neuen Packvorlage "Wanderausflug" vergisst man nichts Wichtiges mehr – ab sofort unter [www.oeamtc.at/reisecheckliste](http://www.oeamtc.at/reisecheckliste) nachzulesen. Die Checkliste lässt sich auch von mehreren Personen zusammen bearbeiten.

### Während Wanderung Orientierung behalten und im Notfall richtig handeln

Ein häufiges Problem von Wanderern ist der Verlust der Orientierung. „Setzen GPS oder Handy aus, sollte daher immer eine Wanderkarte griffbereit sein“, empfiehlt die ÖAMTC-Expertin. „Wichtig ist auch, sich streng an die Wegemarkierungen zu hal-

ten und seine Gruppe stets in Sichtweite zu haben.“ Bei einem überraschenden Gewitter sollte man umgehend Schutz in einer Hütte suchen – oder eine hockende Position einnehmen und exponierte Stellen wie Gipfel oder einzelne Bäume meiden.

Bei einem Notfall ist die Alpin-Notruf-Nummer 140 oder die Rettung unter 144 zu wählen. Muss der Hubschrauber kommen und die Landung am Notfallort erweist sich als schwierig oder gar unmöglich, wird der Notarzt gemeinsam mit dem Flugretter mittels Tau zur Unglücksstelle geflogen. Auch sollte man wissen, wie man den Hubschrauber zur sicheren Landung einweisen kann – z. B. durch die richtige Anwendung des internationalen Hilfezeichens "Y".

Ein Video unter [www.oeamtc.at](http://www.oeamtc.at) der „Goldenen Regeln“ zeigt, wie man sich bei einem Notfall in den Bergen richtig verhält und wie man die Flugrettung am besten unterstützt.

**Übrigens:** Die österreichweite Hubschrauber-Rettung nach Freizeit-Alpinunfällen ist eine von vielen inkludierten Leistungen des ÖAMTC-Schutzbriefs – nähere Infos dazu finden Sie unter [www.oeamtc.at/schutzbrief](http://www.oeamtc.at/schutzbrief).



Fotos: ÖAMTC (2)

Im Bikepark Schladming sorgen 35 Kilometer Trails für abwechslungsreiche Mountainbike-Erlebnisse. Elf unterschiedliche Strecken begeistern sowohl Anfänger als auch Profi-Downhiller. Mit der Planai Hauptseilbahn gelangen Biker und ihre Sportgeräte rasch und bequem zur Bergstation, zum Start der Trails.



Ob Anfänger oder Profi – der Bikepark Schladming bietet Strecken für alle Könnertufen.

## Schladming: Bikespaß für die ganze Familie

Über neun Kilometer flowiger Bike-Spaß wartet auf der Planai und verspricht für alle Alters- und Könnertufen ein einmaliges Erlebnis! Die acht Kilometer lange **Flowline** startet bei der Planai Bergstation auf 1.830 m und ist für Familien und Einsteiger genau das Richtige. Dieser Trail schlängelt sich spielerisch durch Wald und Wiesen bis zur Mittelstation. Der anschließende **Fairy Trail** hat in dieser Saison einen Reshape bekommen und führt ab der Mittelstation mit einem einfachen Schwierigkeitsgrad talwärts. Die letzten Kilometer geht es auf der Landesstraße entlang bis ins Planai-Stadion.

Der **Uphill Flow Trail** sorgt für ordentlichen Spaß bergauf. Egal ob mit dem E-Mountainbike oder mit purer Muskelkraft geht es durch ruhige Wälder über einen einfachen Trail auf die Planai. Profis erleben auf den herausfordernden Downhill-Strecken den besonderen Adrenalinkick.

Das Übungsgelände in der **Bike Area** (unterhalb der Planai Bergstation) eignet sich perfekt, um die ersten Kurven zu üben und seine Fähigkeiten auszubauen. Auf den drei verschiedenen Strecken können Kinder hier ihre ersten Bike-Erfahrungen machen. Mit einem Förderband gelangt man wieder bequem zum Start.

Im Planai-Stadion befindet sich die großzügige Bikeworld von Bründl Sports – hier steht ein großes Sortiment an Bikes sowie die passende Ausrüstung bereit. Die Coaches der Bike Schule Pekoll direkt nebenan bieten die passenden Kurse für alle Altersklassen an.

Mehr Infos: [www.planai.at](http://www.planai.at)





# Gipfelerlebnis Riesneralm

## Donnersbachwald

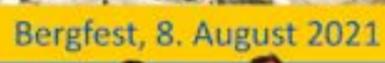


**MEHR GIPFEL-  
MEHR ABENTEUER**  
Ein unvergessliches  
Erlebnis  
für die ganze Familie!

- tierHOLZpark
- Kräuterlehrpfad
- Gipfel-Barfuß-Weg
- bergKINO **NEU**

- JAGasteig
- Kinderschatzsuche
- E-Enduro Bikepark
- Hoch **SEE** sitz

- Gipfelbad
- Squarechair
- Wildbienenfarm
- Lawinen[GALERIE] **NEU**



**SOMMERBETRIEB:**  
2. Juli bis 14. September 2021  
jeweils FR, SA, SO, MO, DI von 09:00 bis 16:30 Uhr





Lawinen[GALERIE] **NEU**



tierHOLZpark



E-Enduro Bikepark



bergKINO **NEU**



Gipfelbad anno dazumal



HOCHSITZ - JAGasteig



## Blaulicht in Eis und Schnee

Das WinterSportMuseum Mürtzschlag besitzt weltweit eine der größten und auch bedeutendsten Sammlungen im Bereich Ski- und Wintersportgeschichte.

### Aktuelles aus dem WinterSportMuseum Mürtzschlag

Bereits um 1890 erkannte der Mürtzschlagler Gastwirt Toni Schruf gemeinsam mit dem Grazer Sportsmann Max Kleinoscheg die Bedeutung der Schneeschuhe (Ski) für den Fremdenverkehr. Mürtzschlag wurde infolge zu einem Zentrum des Winterfremdenverkehrs. 1947 erfolgte die Museumsgründung, 2018 wurde die Schausammlung neu aufgestellt. Unzählige Originalobjekte, darunter Raritäten und Kuriositäten, erzählen dabei ihre interessante Geschichte.

Zusätzlich zu den Fachbereichen Ski- und Wintersport bzw. Alpinistik beherbergt das Museum auch eine regionalhistorische Sammlung. Diese ist oftmals vor allem in den Sommermonaten Basis für Sonderausstellungen.

In diesem Jahr widmet sich das Museum unter dem Titel „Blaulicht“ ganz den Mürtzschlagler Einsatzorganisationen. Neben historischen Fakten sind dabei aktuelle, in Zusammenarbeit mit der lokalen Polizei, der Feuerwehr, dem Roten Kreuz und der Bergrettung erarbeitete Facts und Organigramme Teil der Ausstellung. Viele originale Objekte, etwa spezifische Arbeitsgeräte und Ausrüstungsteile, Helme und Uniformen sowie interessante Dokumente und digitale Fotobücher ergänzen die Schau. Die vielen Mitglieder, ob hauptberuflich oder ehrenamtlich, stehen im Mittelpunkt der Ausstellung, sind sie doch eine der tragenden Säulen des österreichischen Zivilschutzes. Speziell für die jungen Fans der Einsatzorganisationen gibt es einige Mitmachstationen. Zum Beispiel ein Elektrokontaktspiel, bei dem es gilt, der unterschiedlichen Tonfolge des Signalhorns die richtige Einsatzorganisation mit ihrer Notrufnummer zuzuordnen. Weiters gilt es mittels eines Begleithefts einen spannenden Einsatzfall zu lösen.



Raritäten und Kuriositäten geben einen wunderbaren Einblick in die Geschichte des Ski- und Wintersports.

WinterSportMuseum  
Wienerstraße 13, 8680 Mürtzschlag  
+43 (0) 3852/25 56  
[www.wintersportmuseum.com](http://www.wintersportmuseum.com)

Die Sonderausstellung Blaulicht zeigt viele originale Objekte und gibt Einblick in die Arbeit der Einsatzorganisationen.

Das WinterSportMuseum lädt ganzjährig, die Sonderausstellung „Blaulicht“ noch bis 31. Oktober 2021, zum Besuch ein.

# TIPPS

für Freizeit, Sport, Feiern, tolle Ausflüge ...



Georgi Schloß

Das GEORGI SCHLÖSSL an der Südsteirischen Weinstraße in Ehrenhausen ist beliebt und bekannt für besonders schöne Hochzeiten und Feiern. Auch Seminare für kleinere Gruppen mit persönlicher Betreuung werden angeboten. Zudem ist das Schloss der perfekte Rahmen, um Kunst ansprechend auszustellen.

INFO: 0650/53 177 71 oder [www.georgischloss.at](http://www.georgischloss.at)



Tempelmuseum am Frauenberg in Leibnitz ...

## ... ein ganz besonderer Kraftplatz

„Das liebevoll gestaltete Freigelände des Tempelmuseums am Frauenberg in Leibnitz lädt ein zum Verweilen, Staunen und Genießen. Mit seinen geomantischen Besonderheiten und der wunderschönen Aussicht über die Südsteiermark zählt der Platz zu den bedeutendsten Kraftplätzen der Steiermark. Schon die Kelten und Römer wussten diesen besonderen Berg zu schätzen und hinterließen wertvolle geschichtliche Spuren. Zahlreiche Ausgrabungen haben eine faszinierende Geschichte zu Tage gebracht, in die man im Tempelmuseum noch tiefer eintauchen kann. Ein Blick in den römischen Kräutergarten macht Geschmack auf die diesjährige Sonderausstellung „Götterspeisen – Römische Lebensmittel für Leib und Seele“.

[www.tempelmuseum-frauenberg.at](http://www.tempelmuseum-frauenberg.at)“



## Kommen Sie mit ins Moor!

Kurt W. Leininger führt Sie in dem Buch „Moore“ durch den mit 2.000 Hektar Ausdehnung größten Moorkomplex Österreichs im Dreiländereck Oberösterreich, Salzburg und Bayern. Die vom Tourismus beinahe unberührte Region gilt als eine der spannendsten in den Voralpen, als Geheimtipp und Erholungsparadies. Das gerade noch zu Oberösterreich gehörende Ibmer Moor mit dem angrenzenden Salzburger Weidmoos und Bürmoos sowie die im benachbarten Bayern liegenden Schönrammer Filz und das Ainringer Moor entstanden am Ende der letzten Eiszeit vor 12.000 Jahren nach dem Abschmelzen der letzten Salzachgletscher. Außerdem stellt Leininger noch weitere besuchenswerte Moorlandschaften im Bundesland Salzburg vor.

Der Autor lässt uns auf den gut erschlossenen Wegen gemütlich durch die idyllischen Natur- und Vogelschutzgebiete wandern, gewährt uns Einblicke in die eisige Vergangenheit sowie in die außergewöhnliche Tier- und Pflanzenwelt. Er berichtet von den Geheimnissen des Moors und erzählt schaurige Geschichten und Sagen rund um diese Moorlandschaft. Ein Muss für alle Natur-Fans!

- 16 Moore im Porträt
- Geschichte des Torfabbaus und Torferneuerung
- Sagen zum Gruseln

### Moore

Von Kurt W. Leininger

184 Seiten  
wunderschöne Bilder  
Hardcover  
Verlag Anton Pustet  
ISBN: 9783702509842  
25 Euro



Foto: © Petr Bonek, stock.adobe.com; Buch: © Pustet

## Komm ins ROSENTAL

Die Urlaubs- und Ausflugsregion Carnica-Rosental, die sich entlang der Hänge der Karawanken erstreckt, gilt als die Sonnenseite Kärntens.

Zentral gelegen, erreicht man Klagenfurt ebenso schnell wie Villach und kann das Rosental als Ausgangspunkt für viele Aktivitäten nutzen.

Für alle Radbegeisterten ist der Drauradweg (RI) ein Muss. Er bietet sich für Hobbyradler und Familien an, während die Karawanken mit ihren tollen Mountainbikestrecken alle sportlichen Biker locken.

Infos: [www.carnica-rosental.at](http://www.carnica-rosental.at)



HOTEL TIPP



Foto: © Gerhard Hiedl - bezahlte Einschaltung

## Mit dem E-Bike die Kärntner Seen entdecken

Egal ob Du genüsslich den Drauradweg RI erkunden willst oder mit dem E-Bike die vielen Kärntner Seen umrundest – bei uns im Rosentaler Hof bist du dafür immer bestens aufgehoben!

**Willkommen im Rosentaler Hof!**  
So geht Aktivurlaub in Kärnten.

- Spezielle Ausstattung für Radfahrer
- Wellnessbereich mit Sauna und Dampfbad
- Rosentaler Hof AktivGenusspension
- Indoor Pool/Hallenbad
- Großer Naturgarten mit großem Pool
- familiäres, modern-traditionelles Ambiente
- Radverleih vom E-Bike bis zum MTB

### Sternradwoche im Rosentaler Hof

**7 Nächte** mit Radtourenprogramm und AktivGenusspension **ab 439 Euro** p.P. (zur günstigsten Reisezeit)  
Fix & fertiges Radurlaubspaket mit geführten Radtouren, Radtaxi und vielen anderen Sonderleistungen

### Anfragen & Buchungen:

Landhotel Rosentaler Hof  
9184 Mühlbach 28 | Kärnten | Tel.: +43 (0)42 53/22 41  
[www.rosentaler-hof.at](http://www.rosentaler-hof.at) | [office@rosentaler-hof.at](mailto:office@rosentaler-hof.at)



Foto: © Jauer brosch, stock.adobe.com

## Tennis macht allen Spaß

### KINDERTENNISCAMPS Sommer 2021 im Grazer Park Club (Hilfsteich)

Wochenweise Camps vom 12.07.2021 bis 06.09.2021  
Tennis & Nachmittagsbetreuung & diverse Aktivitäten

**Zeit & Kosten: Montag bis Freitag**  
Frühbetreuung: 08.00 - 09.00 Uhr ab 25.- €  
Vormittag: 09 - 12 Uhr ab 110.- € Kurs & Leihschläger  
Halbtags: 09 - 13 Uhr ab 150.- € Kurs, Essen  
Ganztags: 09 - 16 Uhr ab 225.- € Kurs, Essen  
\*10% Preisnachlass für Geschwister möglich  
Information & Anmeldung:  
Christian Somweber | T 0676/6144880 | [c.somweber@gmail.com](mailto:c.somweber@gmail.com)



Foto: © Oberzeiring - Werbung

## „Glück auf“ in Oberzeiring

Im Schaubergwerk Museum Oberzeiring können Sie auf den Spuren der Knappen vorbei an Steigbäumen und Feuerstellen wandern. Erfahren Sie wie damals gearbeitet wurde und welches Schicksal die Knappen laut Sage erleben mussten. Ein wetterunabhängiges Erlebnis im geschichtsträchtigen Oberzeiring.

Führungen Mai bis Oktober täglich 10:30 und 13:30,  
Juli und August zusätzlich 15:00 Uhr  
[www.silbergruben.at](http://www.silbergruben.at)  
0664 75 12 51 31



Eva Stiermayr (Geschäftsführerin Regionalmanagement GmbH Liezen), Pia Derler (Projektleiterin Plattform Ferienbetreuung Steiermark), Landesrätin Ursula Lackner, Cordula Schlamadinger (Leiterin Kinderdrehscheibe), Landesrätin Juliane Bogner-Strauß, Alexandra Nagl (Leiterin Fachabteilung Gesellschaft) und Stadtrat Kurt Hohensinner bei der Präsentation der neuen Ferienplattform Steiermark (v.l.n.r.).

© Fotos: Land Steiermark/Streibl

## Neue Ferienplattform der Steiermark Umfangreiches Ferienbetreuungsangebot für steirische Familien

Die Anfang Mai ins Leben gerufene „Plattform Ferienbetreuung Steiermark“ der Kinderdrehscheibe ist ein Meilenstein in der Koordination der vielen Ferienbetreuungsangebote.

Familien, Eltern und Erziehungsberechtigte finden unter [www.plattformferienbetreuung.at](http://www.plattformferienbetreuung.at) passgenaue Ferienbetreuungsangebote in allen steirischen Regionen auf einen Blick gesammelt. FerienbetreuungsanbieterInnen, wie Vereine oder Gemeinden und Betreuungssuchende können so zueinander finden.

Auch die „ZWEI UND MEHR“ Familieninitiative des Landes Steiermark hat viel zu bieten:

Auf dem Portal [zweiundmehr.steiermark.at](http://zweiundmehr.steiermark.at) sind übersichtlich alle Leistungen und Angebote für Familien abgebildet – vor allem in Hinblick auf Familienleistungen, Förderungen und Anlaufstellen. Hier finden sich auch die „ZWEI UND MEHR Gemeindeferien aktiv“, die auf Initiative von Familienlandesrätin Juliane

Bogner-Strauß gefördert werden. Oder die „ZWEI UND MEHR-Kinder-Ferien-Aktivwochen“, welche Eltern vor allem im kommenden Sommer flexible Ferienbetreuungsmöglichkeiten bietet.

Unter **#jugendarbeitwirkt** werden außerschulische Sommerprojekte, speziell für Jugendliche, gefördert. Und: Ein weiteres Angebot im „Sommer-Ferien-Paket“ und im Rahmen von Leseland Steiermark erstmalig der Ferien(s)pass in Kooperation mit den Öffentlichen Bibliotheken in der Steiermark. Ziel des Ferien(s)pass ist es, Kinder und Jugendliche verstärkt für das Lesen in der Freizeit zu motivieren sowie öffentliche Bibliotheken in ihrer Rolle/Funktion als größte außerschulische Bildungseinrichtungen sichtbar zu machen. Als Zusatzanreiz werden in jeder teilnehmenden Bibliothek zwei Eintrittskarten für die Tierwelt Herberstein von der Firma Spar verlost.

[www.plattformferienbetreuung.at](http://www.plattformferienbetreuung.at)

### Ferienbetreuungsangebote in der Stadt Graz

Für den heurigen Sommer wurde das größte und vielfältigste Ferienbetreuungsprogramm in der Geschichte der Stadt Graz zusammengestellt. Mit der institutionellen Sommerbetreuung in den Kinderkrippen, -gärten, Horten und Schulen, in der meist rund 2.000 Kinder betreut werden, gibt es heuer gesamt rund 10.000 Plätze mit den vielfältigsten Angeboten. Seit vergangenem Jahr neu im Programm sind die wochenweise buchbaren Ganztagesangebote in Form der Initiative „Ferienspaß“ bzw. Sommersportwochen. In beiden Fällen werden auch vergünstigte Preise für SozialCard-Besitzer angeboten. Erfolgsmodell seit Jahren sind die Sommersportkurse. Heuer gibt es rund 4.500 Plätze in 53 Sportarten. Beinahe 1.500 Plätze stehen in diversen Förderprojekten im Lernbereich zur Verfügung. Von der „Deutsch und Mehr“-Sommerschule bis hin zu GraGustl, einem Mix aus Sport und Lernen.

Ein top moderner Campingplatz mit direktem Gratis-Zugang zum größten Beckenfreibad Europas – Fürstenfeld hat's! Die idyllische Anlage und die Thermenhauptstadt Fürstenfeld haben aber noch viel mehr zu bieten!



## Ein Sommer in Fürstenfeld

1965 wurde in Fürstenfeld das größte Beckenfreibad Österreichs eröffnet, 1984 wurde die Stadt durch den STS-Hit „Fürstenfeld“ bekannt. Dieses „I wül ham noch Fürstenfeld“ ist auch das meistgespielte Lied auf dem Campingplatz, der nach einer Generalsanierung keine Wünsche offenlässt.

Der Platz – zwischen dem Buchwald, der Feistritz und dem Freibad gelegen – erfreut sich aufgrund seiner Lage und modernster Ausstattung größter Beliebtheit. Die Camper haben während ihres gesamten Aufenthalts freien Eintritt in das Freibad, wo man sich beim Sprung vom 10-m-Turm auch einen Adrenalin-Kick holen kann. Der „Großvater“ – um bei den STS-Liedern zu bleiben – ist einer der vielen Stammgäste auf dem Campingplatz und sagt schon am Morgen „Da kummt die Sunn“, wenn die ersten Strahlen auf die 23.000 m<sup>2</sup> große Wasserfläche fallen.

Zugleich ist der Campingplatz auch Ausgangspunkt für wunderschöne Fahrrad-Ausflüge in die Region, wie bereits die Namen „Fantastische Tour“ oder „Gau-menfreudentour“ verraten. „Das Feuer“ brennt in allen Fürstenfelder Gastronomiebetrieben, wo Gäste nicht nur mit regionalen Genüssen verwöhnt werden. Die ehemalige Festungsstadt bietet auch interessante Führungen in die geschichtsträchtige Vergangenheit der Stadt wie die Bedrohungen durch die Türken oder einen Gang durch die Bunker, wo einem bei Bildern aus dem 2. Weltkrieg „kalt und kälter“ wird.

Aber auch das „Märchenschloss“ findet man in Fürstenfeld, wenn man auf dem Sagenpfad in den Mythos der Sagenwelt eintaucht. Sieben Motorikstationen machen diesen Lehrweg zum Spaß und Erlebnis für Körper, Geist und Seele. Bei einem Stadtrundgang (Folder liegen am Campingplatz oder im Tourismusbüro auf) bekommt man eine „Überdosis G'fühl“ vermittelt, weil Fürstenfeld mit seinen vie-

len Geschäften und Lokalen ein ganz besonderes Flair auf seine Gäste ausübt.

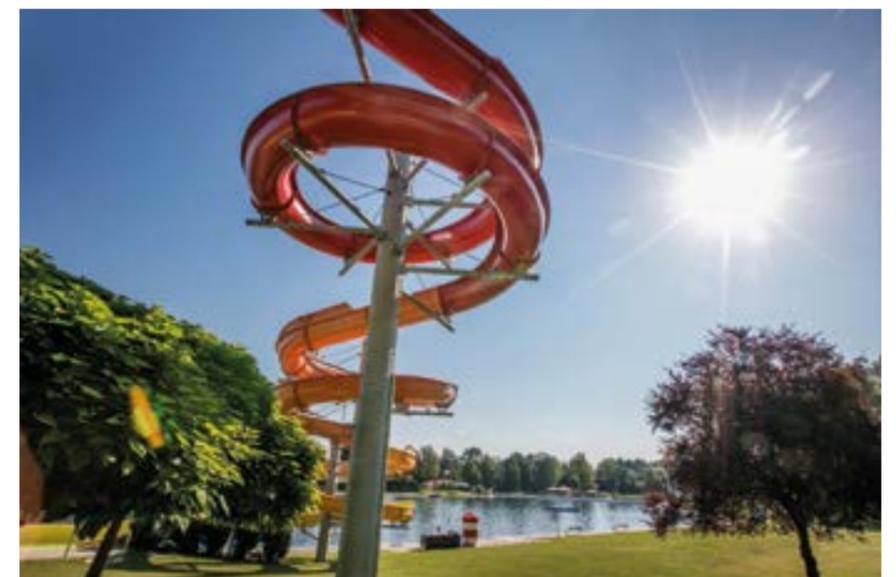
Und ganz im Vertrauen: Es gibt bereits viele Menschen, für die Fürstenfeld nach einem Urlaub zu ihrer neuen Heimat geworden ist. STS wussten das bereits 1985, als erstmals „Irgendwann bleib i dann dort“ gespielt wurde. Fürstenfeld freut sich auf Sie!

Infos:

### Tourismusverband Fürstenfeld

Hauptstraße 2a, 8280 Fürstenfeld, Tel.: 0 33 82 / 55 4 70

Mail: [tourismusverband@fuerstenfeld.at](mailto:tourismusverband@fuerstenfeld.at) | [www.thermenhauptstadt.at](http://www.thermenhauptstadt.at)



Fürstenfeld hat ganz viel zu bieten: Neben dem bekannten und tollen Freibad bieten sich Ausflüge in die Umgebung an, Besuche geschichtsträchtiger Orte oder der mythische Sagenpfad.

# Gartenideen zum Wohlfühlen

## XXL-Bodenplatten und Gestaltungselemente aus Beton werten den Außenbereich auf

Der Garten als Lieblingssort zum Entspannen hat immer Saison und ist ganz unabhängig von Reiserregeln jederzeit zum Greifen nah. Das Wohnzimmer unter freiem Himmel hat heutzutage nochmals enorm an Stellenwert gewonnen und soll mit einer individuellen und hochwertigen Gestaltung punkten. Wasser, ob in Form eines kleinen Pools oder Schwimmteichs, gehört ebenso dazu wie eine großzügige Terrasse mit bequemen Sitzmöbeln. Für eine langlebige und gleichzeitig unverwechselbare Optik bieten Bodenplatten und Elemente aus Beton zahlreiche architektonische Gartengestaltungsideen.

### Optisch aus einem Guss von der Terrasse bis zu den Wegen

Bei der Planung von Terrassenbelag, Gartenwegen und Einfahrten kann jeder selbst zum Landschaftsarchitekten werden. Die Auswahl an Materialien, Formen, Farben und Pflastergrößen ist heute so groß, dass jeder Garten seinen eigenen

Charakter erhält. Auch die verschiedenen Verlegemuster spielen eine wesentliche Rolle für die optische Wirkung. Ein Tipp vom Profi: „Vor allem große Bodenplatten sind beliebt, weil sie besonders wertig sind und kleinere Flächen optisch vergrößern“, erklärt DI Dietmar Ulonska, GF des Betonverbandes Straße, Landschaft, Garten (SLG). Er empfiehlt, sich von Fachbetrieben vor Ort beraten zu lassen. So entsteht eine Gestaltung aus einem Guss, die von der Terrasse über die Poolumrandung bis zu den gepflasterten Wegen ein einheitliches Erscheinungsbild erhält. Unter [www.betonstein.org](http://www.betonstein.org) findet man dazu mehr Informationen. Auch farblich ist Beton viel wandelbarer, als manche vermuten können. Mit Farbpigmenten erhält das Material nahezu jeden Wunschton.

### Mit Mauern und Pflanzsteinen den Garten strukturieren

Doch nicht nur als Bodenbelag ist Beton ein vielseitig verwendbares Material.

Trockenmauern eignen sich, um eine Nische als ruhigen Lese- und Sonnenplatz einzurichten. Gleichzeitig verleihen sie der Fläche mehr optische Tiefe. Pflanzsteine dienen als begrünter Sichtschutz, der jeder Witterung standhält. Auch Sitzgelegenheiten, ein Spielbereich für die Kids oder Stufen können Gartenbesitzer mit dem Material individuell ausführen. Die Gestaltungselemente helfen auf diese Weise dabei, die Fläche besser zu strukturieren und die meist rechteckig geschnittenen Gärten abwechslungsreicher wirken zu lassen.



Mit einer kreativen Gestaltung wird der Garten zum privaten Wohlfühlort.

Fotos: © djd/betonstein.org (2)



**W**ir sind ein junges und dynamisches Familienunternehmen in zweiter Generation. Uns prägen 35 Jahre Erfahrung im Schwimmbadbau.

#### DIE VORTEILE UNSERER KUNDEN

- Alles aus einer Hand (Planung, Bau bis hin zur Fertigstellung)
- Unsere Kunden genießen einen schnellen Service
- Eine ehrliche und seriöse Beratung ist das A & O für eine hervorragende Kundenbeziehung
- Produkte mit höchster Qualität und einem guten Preis-Leistungs-Angebot.

#### KONTAKTAUFNAHME

+43 660 74 18 100

[info@mkpools.at](mailto:info@mkpools.at)

[www.mkpools.at](http://www.mkpools.at)

MK Pools GmbH  
Liebenauer Hauptstraße 365  
8041 Graz Thondorf

# Ab in den Urlaub!



Design und technologisches Know-how bilden die Säulen für die Spitzentechnologie der Poolüberdachungstechnik von „ABRI“.



Griechische Top-Inseldestinationen direkt ab Graz, kristallklares Meer in Kroatien und italienisches dolce Vita! Endlich steht einem traumhaften Sommerurlaub nichts mehr im Weg! Mit **GRUBER-reisen** wird der Urlaub besonders sicher und flexibel: mit dem **Rundum-Sorglos-Paket und tollen Rabatten!**

Direkt ab Graz geht es diesen Sommer auf die Urlaubsinseln **Zakynthos, Kreta und Rhodos** und auf die Trauminsel **Brač**. Mit 97% Weiterempfehlungsrate ist das **BRETANIDE Sport&Wellness Resort** am Goldenen Horn ein echter Geheimtipp! Das perfekte Domizil bietet GRUBER-reisen auch für Ihren Inselurlaub auf Zakynthos. Rund 40 Unterkünfte wurden von GRUBER-reisen nach höchsten Qualitätskriterien ausgewählt. Wenn Sie feinen Sand unter den Füßen spüren möchten, sind Sie an der Oberen Adria genau richtig. **Lignano, Caorle, Jesolo & Co** bieten traumhaften Urlaubsflair für Groß und Klein.

Als **Kroatienspezialist** finden Sie bei GRUBER-reisen ein umfangreiches Portfolio an Unterkünften für jeden Geschmack. Es zahlt sich aus, rasch zu buchen, denn so kann man die besten Schnäppchen ergattern und sich sein Wunschhotel sichern. **GRUBER-reisen Sorglos-Paket** bietet besonders sicheres Buchen und flexibles Stornieren. Damit können Sie bis 14 Tage vor Abreise kostenlos stornieren oder umbuchen.

© milanmarkovic78 - stock.adobe.com

## Marina Kaštela in Kroatien – für Segler ein MUSS

Für die meisten Segler ist die Marina Kaštela, die nur 7 km vom Flughafen Split entfernt ist, bereits ein Fixpunkt auf ihrem Segeltörn.

Eine saubere, moderne Marina und ein schönes Segelschiff lassen die Herzen von Segelfans höher schlagen. Beides bekommt man bei BavAdria. Heuer ist BavAdria besonders stolz, können sie doch ein neues Segelschiff vorstellen: die Sun Odyssey 490 – ein Traum schlechthin. Mit 4 Kabinen und 4WCs ist dieses Boot ideal für eine Familienreise. Bei vielen weiteren schönen Segeljachten sind die Winterservicearbeiten bereits abgeschlossen und das Team von BavAdria freut sich auf das Kranen zurück ins Meer und auf die ersten Törns.

hohe Besucherzahl von Megajachten freuen konnte, steht Interessantes auf dem Programm.

**NORMALBETRIEB** in der Marina Kaštela



**DIREKT CHARTERN BEIM EIGENTÜMER**  
T: 0316 / 718 270 25  
bavadria@marinaconsult.at  
Büro Graz:  
Hans-Sachs-Gasse 5/1

**MARINA KAŠTELA**  
T: +385 21 204 020  
www.marina-kaštela.com

Foto: © BavAdria

## Exklusive Poolüberdachungen OHNE Schienen

Ein Pool bringt ganz viel Wasserspaß für die gesamte Familie – vor allem dann, wenn das Wasser warm und glasklar ist. Werten Sie Ihre Poollandschaft mit dem Komfort einer langlebigen, einzigartigen und hochwertigen Überdachung auf – maßgeschneidert nach Ihren persönlichen Wünschen.



bietet ein hohes Maß an Funktionalität und Robustheit.“

Die Marke ABRI steht seit 25 Jahren für Funktionalität, Ästhetik, Stabilität & Windsicherheit, Langlebigkeit, Kunden- nahe & Qualität „Made in Austria“.

Durch die Verlängerung der Badesaison von mehreren Monaten, ist eine Poolüberdachung in unseren Breiten nicht mehr wegzudenken. Verschmutzungsschutz, Schutz vor Schlechtwetter, Kindersicherheit, Wassererwärmung usw. sind nur einige Vorzüge der schienenlosen Poolabdeckung.

**Maßgeschneidert und individuell für Ihre Poollandschaft**

Ob ultraflache Niedrigüberdachung oder Hochüberdachung, die Firma ABRI mit dem Werk in Klagenfurt, setzt Ihre Vorstellungen einer Wellnessoase individuell um.

**Die Überdachung wird in Klagenfurt produziert und der Kunde kann die Überdachung direkt beim Hersteller in Maßanfertigung bestellen.**

„Unser System OHNE Schienen setzt hohe Maßstäbe in Sicherheit, Standfestigkeit und Optik. Schienenlos gleitet die Überdachung über den attraktiv gestalteten Untergrund und

Mehr Informationen dazu gibt es auf [www.abri.at](http://www.abri.at)

**KONTAKT:**  
ABRI GmbH  
Südring 340  
9020 Klagenfurt am Wörthersee  
Mail: [office@abri.at](mailto:office@abri.at)  
Tel.: +43 463 45540

Foto: © ABRI (3)

## Lesetipps

### SØG. Dunkel liegt die See

Jens Henrik Jensen  
Ein Nina-Portland-Thriller

Die junge Frau und das Meer – Nina Portlands erster Fall. Verlassen treibt ein Küstenschiff auf hoher See. An Deck ist es ganz still. Und dieser süßliche Geruch über den Planken ...

Im Hafen von Esbjerg scheint sich ein düsterer Verdacht zu bestätigen. Ermittler finden an Bord Blutspuren und Reste von Haut und Kleidung. Einziger Überlebender ist der Seemann Vitali Romaniuk. Hat der Russe seine Kameraden kaltblütig mit einer Axt ermordet?

Aus Mangel an Beweisen wird er freigesprochen. Der Fall des »Axtschiffs« wandert zu den Akten. Nur die junge Ermittlerin Nina Portland gibt sich damit nicht zufrieden. Das Lächeln des Seemanns lässt ihr keine Ruhe. Als sie ihm viel später zufällig begegnet, setzt sie sich auf seine Spur. Und findet heraus, dass das, was damals nachts auf der MS Ursula geschah, erst der Anfang war.

528 Seiten | Verlag dtv | ISBN: 9783423219518 | 12,30 Euro



### Durch das Jahr mit Ella Maus

Renate Kauderer

Spannende Frühlings- und Sommergeschichten

Band 2

Ella ist eine kleine Maus mit einem großen Herzen.

Die liebenswerte kleine Maus Ella und ihre Freunde erleben weitere spannende Abenteuer.

Wird es ihnen gelingen, die Frühlingsfee zu retten und die Winterriesen endgültig zu vertreiben?

Eine geheimnisvolle Schatzkarte führt sie zur Drachenhöhle im Finsterwald und einem kleinen tollpatschigen Drachen, der ihnen gegen einen fiesen Zauberer hilft.

Im Sommer sorgen eine Elfenhochzeit und ein Findelkind für große Aufregung. Schließlich müssen die Freunde noch mit Hilfe des Mäusedetektivs Cedric einen Räuber fassen, der im Feengarten sein Unwesen treibt.

Geeignet für Kinder zum Vorlesen und zum Selberlesen – mit zahlreichen entzückenden Zeichnungen.

88 Seiten | printverlag | ISBN: 9783903163157 | 13,90 Euro



## Sichere STEIERMARK

einfach  
online  
erleben



[www.sichere-steiermark.at](http://www.sichere-steiermark.at)

# fahrtechnik ÖAMTC

## Fahrsicherheit und Spaß für zwei



**1+1  
GRATIS\***

Jetzt Intensiv oder  
Dynamik Training buchen!

Buchung mit Aktionscode „Sommer2021“ unter [www.oeamtc.at/fahrtechnik](http://www.oeamtc.at/fahrtechnik)  
ÖAMTC Fahrtechnik Zentrum Lang/Lebring | ÖAMTC Fahrtechnik Zentrum Kalwang

\*Gültig für Intensiv- und Dynamik Pkw Trainings, die von 4.6.-5.9.2021 absolviert werden. Beide Teilnehmer machen das gleiche Training am gleichen Tag. Dieses Angebot richtet sich an Privatkunden, kann nicht auf bestehende Buchungen angewendet werden und ist nicht mit anderen Rabatten oder Aktionen kombinierbar.



Für aktives Fahren

 **BIS 20% SPAREN\***



# ROT IST UMWELTBEWUSST

**SICHERHEITSSPECIALS FÜR KLIMAFREUNDLICHE AUTOS**

- UmweltAktiv-Bonus für wenig CO<sub>2</sub>-Ausstoß, Neuwagen sparen bis zu 20 % Haftpflichtprämie
- eKfz-Sicherheitspaket für Elektroautos
- Kaskovariante Elektroplus

**REGIONALDIREKTION STEIERMARK**  
T +43 316 8056 0, [office.stmk.at@generali.com](mailto:office.stmk.at@generali.com)

**UNS GEHT'S UM SIE**